

Unterjähriger Controllingbericht zum 31.05.2022



Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung, allgemeine Erläuterungen	3
2. Globalbudget „Produktverantwortung“	6
2.1 Teilhaushalt 100 – Hauptamt	19
2.2 Teilhaushalt 140 – Rechnungsprüfungsamt	21
2.3 Teilhaushalt 190 – Frauen- und Familienbeauftragte	21
2.4 Teilhaushalt 200 – Amt für Finanzen und Liegenschaften.....	21
2.5 Teilhaushalt 230 – Gebäudemanagement	22
2.6 Teilhaushalt 320 – Ordnungsamt	24
2.7 Teilhaushalt 400 – Amt für Familie, Bildung und Sport.....	28
2.8 Teilhaushalt 500 – Sozialamt	35
2.9 Teilhaushalt 600 – Bauamt	35
2.10 Teilhaushalt 660 – Tiefbauamt.....	38
2.11 Teilhaushalt 670 – Umweltbüro.....	43
2.12 Teilhaushalt 700 – Baubetriebsdienst	46
2.13 Teilhaushalt 800 – Kultur- und Tourismusbüro.....	46
3. Globalbudget „Personal“	49
3.1 Personalbudget „Abrechnung“	49
3.2 Personalbudget „Rückstellungen“	49
4. Globalbudget „Abschreibungen“	50
5. Zusammenfassung, Fazit	52

Herausgeber:

Stadt Melle
Die Bürgermeisterin
Amt für Finanzen und Liegenschaften
Schürenkamp 16
49324 Melle

Ansprechpartner:

Herr Marius Brockmeyer
Tel.: 05422/965-345
Mail: m.brockmeyer@stadt-melle.de

Herr André Lieberwirth
Tel.: 05422/965-341
Mail: a.lieberwirth@stadt-melle.de

1. Einleitung, allgemeine Erläuterungen

Die Stadtverwaltung Melle muss sicherstellen, dass mit den verfügbaren Mitteln das Prinzip der Wirtschaftlichkeit, also der bestmögliche Zweck erzielt wird, bzw. für den angestrebten Zweck die minimalen Mittel aufgewendet werden. Ab dem Jahr 2015 wurde bei der Stadt Melle damit begonnen, eine strategische Steuerung über Leitbild, strategische Ziele und Handlungsschwerpunkte (HSP) nach Maßgaben des § 21 Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung (KomHKVO) zu implementieren. Dies bildet den Ausgang für einen neuen, strategischen Steuerungskreislauf, der nach Vorgaben des niedersächsischen Verfassungs- und Haushaltsrechts u.a. mit einem Finanz- und Leistungscontrolling auf Produktebene schließt.

Zum **31.05.2022** findet ein unterjähriges Controlling bei der Stadt Melle statt. So sollen Rückschlüsse auf den voraussichtlichen Abschluss des aktuellen Haushaltsjahres möglich sein und transparent dargestellt werden. Weiterhin bietet sich ggf. noch die Möglichkeit der Nachsteuerung im Vorfeld des Jahresabschlusses bei maßgeblichen Abweichungen in Bezug auf die ursprüngliche Planung.

Die Stadt Melle arbeitet mit insgesamt vier Globalbudgets. Dies sind das Budget „Produktverantwortung“, „Personal“, „Abschreibungen“ und „Leistungsverrechnung“. Bis auf die Leistungsverrechnung, auf deren Basis die intern erbrachten Leistungen zwischen verschiedenen Ämtern (Teilhaushalten) verrechnet werden, erhalten Sie in diesem Controllingbericht gegliedert nach den verschiedenen Globalbudgets, Teilhaushalten und Produkten Auskunft über den aktuellen finanziellen Stand zum Buchungstichtag 31.05.2022 inkl. einer **Prognose** zum voraussichtlichen Abschluss des Haushaltsjahres 2022. **Die Daten sind jedoch nicht mit denen des Jahresabschlusses, der mit Stichtag 31.03.2023 für das Haushaltsjahr 2022 aufgestellt wird, gleichzusetzen.** Jedoch bietet der unterjährige Controllingbericht erste wichtige Hinweise auf den Abschluss der einzelnen Produkte im Haushaltsjahr 2022.

Im Rahmen des Budgets „Produktverantwortung“ wird ebenfalls die Investitionstätigkeit, die jeweils auf Produktebene abgebildet wird, betrachtet. Auch hier gibt der unterjährige Controllingbericht mit Buchungsstand vom 31.05.2022 und der Prognose der Produktverantwortlichen für jede Investition wichtige Hinweise auf den finanziellen Umsetzungsstand aller geplanten Investitionen.

Zusätzlich zur rein finanziellen Betrachtung wird im Jahr 2022 ein Leistungscontrolling für einzelne Produkte durchgeführt. Hier werden die geplanten operativen Ziele bzw. Kennzahlen einer Prognose zum voraussichtlichen Leistungsstand Ende des Jahres gegenübergestellt. Im Rahmen der kommenden Haushaltsplanungen und Controllingberichte soll das Leistungscontrolling auf weitere Produkte ausgeweitet bzw. aufgrund von Rückschlüssen aus den ersten Zielsetzungen eine Anpassung der operativen Ziele durchgeführt werden.

Alle Aussagen in diesem Bericht sind dahingehend einzuordnen, dass der Fokus auf der Betrachtung der Haushaltsplanung und den Abweichungen sowie den dazu geführten Gründen liegt. Nicht behandelt und dargestellt werden die zahlreichen erfolgreich umgesetzten Leistungen, Maßnahmen und Investitionen.

1.1 Übersicht nach Ergebnishaushalt, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit

Nachfolgend wird eine Gesamtübersicht inkl. der unterjährigen vorgenommenen Prognosen unterteilt nach Ergebnishaushalt inkl. Aufteilung in die Globalbudgets „Produktverantwortung“, „Personal“ sowie „Abschreibungen“ gegeben. Ebenfalls finden Sie folgend die Gesamtübersicht zur Investitions- und Finanzierungstätigkeit des Haushaltes 2022 und einer entsprechenden Prognose zum Jahresende.

1.1.1 Prognose der Globalbudgets im Ergebnishaushalt

Ergebnishaushalt	Ist Vorjahr	Plan lfd. Haushalt	Haushaltsreste	Gesamtansatz inkl. Haushaltsrest	Ist + Reserviert	Prognose zum 31.12.2022	Abweichung (Gesamtansatz /Prognose)	Abweichung (%)
Budget Produktverantwortung	-34.110.626,37	-28.351.000,00	342.400,00	-28.008.600,00	-36.592.287,46	-35.526.420,07	-7.517.820,07	26,84%
Personalbudget	22.246.822,65	22.818.000,00	0,00	22.818.000,00	9.754.093,14	22.987.370,17	169.370,17	0,74%
Budget Abschreibungen	4.679.840,80	5.433.100,00	0,00	5.433.100,00	4.784.149,64	5.350.000,00	-83.100,00	-1,53%
Saldo	-7.183.962,92	-99.900,00	342.400,00	242.500,00	-22.054.044,68	-7.189.049,90	-7.431.549,90	-3.064,56%

Die Planung des Haushaltes 2022 geht von einem positiven Jahresergebnis i.H.v. rund 100 T € aus. Durch die Bildung von Haushaltsresten im Ergebnishaushalt verringert sich das geplante Ergebnis um 342,4 T €. Insgesamt besteht damit im Gesamtansatz ein negativ geplantes Jahresergebnis in Höhe von 242,5 T €. In den saldierten Prognosen aller Produktverantwortlichen und aller Budgets (außer der internen Leistungsverrechnung) zum Stichtag 31.05.2022 ergibt sich im Ergebnishaushalt ein um 7,43 Mio. € besseres Ergebnis. Insgesamt wird ein positives Jahresergebnis in Höhe von 7,19 Mio. € prognostiziert.

Dieses Ergebnis ist maßgeblich auf Mehrerträge im Bereich des Produktes „Steuern, Zuweisungen und Umlagen“ zurückzuführen. Die Mehrerträge ergeben sich größtenteils aufgrund der aktuellen Steuerschätzungsprognose für die Gewerbesteuer und den Gemeindeanteilen an der Einkommenssteuer. Budgets in anderen Teilhaushalten werden bis zum Jahresende voraussichtlich nicht wie geplant umgesetzt. Dadurch ergibt sich ein noch besser prognostiziertes Jahresergebnis.

Im Personalbudget wird aktuell davon ausgegangen, dass das Budget 2022 nicht auskömmlich sein wird (+169.370,17 €). Das Budget der Abschreibungen zeigt, dass eine Ergebnisentlastung gegenüber der Planung erwartet wird (-83.100,00 €). Die Details und Gründe zu den maßgeblichen Abweichungen werden in den jeweiligen Gliederungspunkten dieses Berichtes näher erläutert.

1.1.2 Prognose der Investitionstätigkeit

Investitionstätigkeit	Ist Vorjahr	Plan lfd. Haushalt	Haushaltsreste	Gesamtansatz	Ist	Reserviert	Prognose zum 31.12.2022	Abweichung (Gesamtansatz/Prognose)	Abweichung (%)
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	13.523.145,00	26.241.800,00	8.710.100,00	34.951.900,00	2.544.004,04	7.829.175,44	25.220.286,67	-9.731.613,33	-27,84%
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-3.189.066,85	-7.758.300,00	0,00	-7.758.300,00	-334.923,10	0,00	-4.754.472,59	3.003.827,41	-38,72%
Saldo aus Investitionstätigkeit	10.334.078,15	18.483.500,00	8.710.100,00	27.193.600,00	2.209.080,94	7.829.175,44	20.465.814,08	-6.727.785,92	-24,74%

Im Haushaltsplan 2022 stehen insgesamt 26,24 Mio. € für Auszahlungen für Investitionstätigkeit zur Verfügung. Hinzu kommen die gebildeten Haushaltreste i.H.v. 8,71 Mio. €, sodass insgesamt ein für Investitionstätigkeit zur Verfügung stehendes Budget i.H.v. 34,95 Mio. € vorhanden ist. Nach der Prognose aller Produktverantwortlichen wird auf Grundlage des Sachstandes zum 31.05.2022 damit gerechnet, dass in diesem Haushaltsjahr insgesamt 25,22 Mio. € für Investitionstätigkeit zur Auszahlung fällig werden. Im Vergleich mit den Ergebnissen der Vorjahre wirkt die Prognose zur Auszahlungshöhe unwahrscheinlich hoch. Gegenüber den Auszahlungen wird prognostiziert, dass 4,75 Mio. € als Einzahlungen gebucht werden können. Die Minderauszahlungen in Höhe von 9,73 Mio. € führen zu potenziellen Haushaltsresten für das Haushaltsjahr 2023.

1.1.3 Prognose der Finanzierungstätigkeit

Finanzierungstätigkeit	Ist 2021	Ermächtigung aus 2021	Ermächtigung 2022	Aktuelle Gesamt-ermächtigung	Ist	Prognose zum 31.12.2022	Abweichung (Plan/Prognose)	Abweichung in %
Kreditaufnahmen	0,00	4.888.200,00	15.106.300,00	19.994.500,00	0,00	573.639,57	-19.420.860,43	-97,13%
Tilgungen	-3.470.594,45	0,00	-3.206.100,00	-3.206.100,00	-651.189,68	-3.206.100,00	0,00	0,00%
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-3.470.594,45	4.888.200,00	11.900.200,00	16.788.400,00	-651.189,68	-2.632.460,43	-19.420.860,43	-115,68%

Für das aktuelle Haushaltsjahr 2022 steht eine Kreditermächtigung in Höhe von 15,11 Mio. € zur Verfügung. Hinzu kommt die noch aus dem Haushaltsjahr 2021 vorhandene Ermächtigung in Höhe von 4,89 Mio. €, sodass insgesamt in 2022 noch Investitionskredite in Höhe von 19,99 Mio. € aufgenommen werden könnten. Mit Blick auf die Prognose der Investitionstätigkeit (-6,73 Mio. €) und die damit verbundenen Auszahlungen sowie der prognostizierten positiven Veränderung des Cash-Flows (+7,35 Mio. €) und der im Jahresabschluss 2021 festgestellten noch freien Liquidität (5,34 Mio. €) wird eine Kreditaufnahme in Höhe von 573.639,57 € prognostiziert.

2. Globalbudget „Produktverantwortung“

Für jedes Produkt im Haushaltsplan der Stadt Melle ist ein Produktverantwortlicher benannt. Im Globalbudget „Produktverantwortung“ sind alle Sachkonten zusammengeführt, die durch die Produktverantwortlichen in den jeweiligen Ämtern dezentral bewirtschaftet werden. Dies sind bei der Stadt Melle alle Sachkonten, die nicht dem Personalbudget, den Abschreibungen oder der internen Leistungsverrechnung zugeordnet sind.

Nach den Anforderungen des Kommunalen Steuerungsmodells sind die Produktverantwortlichen für die Ergebnis- und Ressourcenverantwortung ihres Budgets zuständig. Im Rahmen des Controllings wird die ursprüngliche Planung der Prognose der jeweilig zuständigen Produktverantwortlichen zum 31.12.2022 gegenübergestellt. **Maßgebliche Abweichungen (+/- 10 % im Saldo aus Erträgen und Aufwendungen und >10.000 € bzw. absolute Abweichungen von >50.000 €)** sind zu kommentieren und stellen erste wichtige Erkenntnisse bezüglich des finanziellen Verlaufes des Jahres 2021 dar.

Legende:

Abweichungen absolut	Farbe	Abweichung relativ
0,00 € bis +/- 49.999,99 €	Grün	0,00 % bis +/- 9,99 %
+/- 50.000,00 € bis +/-99.999,99 €	Gelb	+/- 10,00 % bis 19,99 %
Ab +/- 100.000,00 €	Rot	Ab +/- 20 %

Ergebnishaushalt Gesamtübersicht Budget „Produktverantwortung“:

	Ist Vorjahr	Plan + HHRest	Ist + Reserviert	Prognose zum 31.12.2022	Abweichung (Plan/Prognose)	Abw. (%)
THH 100 - Hauptamt	2.037.939,40	2.055.300,00	1.056.982,12	1.973.627,08	-81.672,92	-3,97%
111-01 Politische Gremien	76.540,55	68.300,00	46.118,88	72.000,00	3.700,00	5,42%
111-02 Verwaltungsführung	5.291,64	14.500,00	2.217,79	13.000,00	-1.500,00	-10,34%
111-04 Beschäftigtenvertretung	18.613,99	9.600,00	4.502,76	9.600,00	0,00	0,00%
111-06 Zentrale Dienste	644.871,99	608.300,00	333.139,30	629.800,00	21.500,00	3,53%
111-07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	28.739,41	10.200,00	3.860,63	10.250,00	50,00	0,49%
111-08 Personalmanagement	191.828,52	193.200,00	136.732,92	223.069,19	29.869,19	15,46%
111-10 Organisationsangelegenheiten	210.161,87	134.400,00	78.243,74	134.400,00	0,00	0,00%
111-11 Technikunterstützte Informationsverarbeitung	672.929,92	660.300,00	393.135,34	660.300,00	0,00	0,00%
121-01 Statistik und Wahlen	99.241,62	-700,00	1.217,00	-6.030,00	-5.330,00	761,43%
P10017-002 Dokumentenmanagement	42.097,35	119.800,00	11.377,26	79.377,26	-40.422,74	-33,74%
P10018-009 Personalentwicklungsplanung	32.133,65	188.200,00	45.282,20	127.565,00	-60.635,00	-32,22%
P10018-012 Projekt Neuorganisation der Beteiligungen	12.905,70	29.200,00	0,00	5.000,00	-24.200,00	-82,88%
P10019-003 Ausführung des Onlinezugangsgesetzes (OZG)	2.583,19	20.000,00	858,67	15.000,00	-5.000,00	-25,00%
P10019-004 Neubau Stadthaus	0,00	0,00	295,63	295,63	295,63	0,00%
THH 100 - Ortsräte	392.933,23	427.200,00	210.888,40	425.150,00	-2.050,00	-0,48%
111-17 Ortsrat Bruchmühlen	28.438,88	28.700,00	8.642,47	28.700,00	0,00	0,00%
111-18 Ortsrat Buer	58.456,31	58.900,00	30.145,17	54.500,00	-4.400,00	-7,47%
111-19 Ortsrat Gesmold	45.617,58	45.000,00	24.955,28	45.000,00	0,00	0,00%
111-20 Ortsrat Melle-Mitte	88.460,73	101.100,00	51.563,10	100.300,00	-800,00	-0,79%

	Ist Vorjahr	Plan + HHRest	Ist + Reserviert	Prognose zum 31.12.2022	Abweichung (Plan/Prognose)	Abw. (%)
111-21 Ortsrat Neuenkirchen	36.195,18	49.400,00	23.327,89	49.400,00	0,00	0,00%
111-22 Ortsrat Oldendorf	41.977,58	48.800,00	20.209,71	48.800,00	0,00	0,00%
111-23 Ortsrat Riemsloh	48.750,35	52.300,00	29.422,23	52.300,00	0,00	0,00%
111-24 Ortsrat Wellingholzhausen	45.839,78	50.000,00	22.731,56	50.000,00	0,00	0,00%
573-02 Haus des Gastes	-675,01	-2.500,00	0,00	-2.500,00	0,00	0,00%
573-03 Veranstaltungsraum Riemsloh	42,05	-1.000,00	-22,00	-200,00	800,00	-80,00%
573-04 Dorfgemeinschaftshaus Neuenkirchen	-172,50	0,00	-90,00	-150,00	-150,00	0,00%
573-05 Torbogenhaus Bruchmühlen	92,30	-3.000,00	2,99	-500,00	2.500,00	-83,33%
573-08 Dorfgemeinschaftshaus Schiplage	-90,00	-500,00	0,00	-500,00	0,00	0,00%
THH 140 - Rechnungsprüfungsamt	2.133,48	7.000,00	537,50	7.000,00	0,00	0,00%
111-05 Rechnungsprüfung	2.133,48	7.000,00	537,50	7.000,00	0,00	0,00%
THH 190 - Frauen- und Familienbeauftragte	5.684,59	8.700,00	255,48	8.700,00	0,00	0,00%
111-03 Gleichstellung von Frau und Mann	5.684,59	8.700,00	255,48	8.700,00	0,00	0,00%
THH 200 - Amt für Finanzen und Liegenschaften	-48.088.487,51	-45.212.300,00	-48.468.016,09	-51.950.482,15	-6.738.182,15	14,90%
111-09 Finanzmanagement und Rechnungswesen	-159.575,61	-191.000,00	-47.205,93	-198.850,00	-7.850,00	4,11%
111-13 Grundstücksmanagement	222,01	46.100,00	14.113,08	42.055,73	-4.044,27	-8,77%
611-01 Steuern und allg. Zuweisungen und Umlagen	-46.459.766,26	-43.649.200,00	-48.276.311,67	-50.400.100,00	-6.750.900,00	15,47%
612-01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-1.479.191,00	-1.439.000,00	-158.760,57	-1.410.387,88	28.612,12	-1,99%
P20018-014 Umsetzung Neuregelung Umsatzsteuer	9.823,35	20.800,00	149,00	16.800,00	-4.000,00	-19,23%
THH 230 - Gebäudemanagement	4.188.772,00	4.634.800,00	2.783.043,56	4.600.413,01	-34.386,99	-0,74%
111-14 Gebäudemanagement	4.191.193,50	4.634.900,00	2.783.425,06	4.600.848,51	-34.051,49	-0,73%
573-07 Grönenburg	-2.169,50	0,00	-335,50	-335,50	-335,50	0,00%
573-09 Öffentliche Einrichtungen	-252,00	-100,00	-46,00	-100,00	0,00	0,00%
THH 320 - Ordnungsamt	-487.145,38	-251.300,00	96.234,48	-194.675,67	56.624,33	-22,53%
122-01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung	92.696,90	83.900,00	16.164,57	84.200,00	300,00	0,36%
122-02 Gewerbewesen	-30.451,58	-26.900,00	-48.043,64	-49.436,00	-22.536,00	83,78%
122-03 Verkehrsangelegenheiten	-9.992,40	-75.600,00	-1.729,61	-67.639,67	7.960,33	-10,53%
122-04 Fahrerlaubnisse und Fahrschulwesen	-3.275,00	-1.300,00	8.200,00	-1.800,00	-500,00	38,46%
122-05 Kfz-Angelegenheiten	-446.883,67	-425.400,00	-145.441,49	-375.400,00	50.000,00	-11,75%
122-06 Einwohnerangelegenheiten	-113.906,73	-75.100,00	-36.098,91	-86.600,00	-11.500,00	15,31%
122-07 Personenstandswesen	-74.896,89	-64.600,00	-41.777,14	-74.600,00	-10.000,00	15,48%
126-01 Feuerwehrwesen	112.080,43	311.600,00	178.403,75	251.600,00	-60.000,00	-19,26%
126-02 Budget Ortsfeuerwehren	0,00	0,00	-16.253,97	60.000,00	60.000,00	100,00%
547-01 ÖPNV	245.680,80	323.000,00	250.692,65	323.000,00	0,00	0,00%
553-01 Friedhöfe	-258.197,24	-300.900,00	-67.881,73	-258.000,00	42.900,00	-14,26%

	Ist Vorjahr	Plan + HHRest	Ist + Reserviert	Prognose zum 31.12.2022	Abweichung (Plan/Prognose)	Abw. (%)
THH 400 - Amt für Familie, Bildung und Sport	9.409.446,42	11.002.200,00	8.873.085,63	10.772.173,95	-230.026,05	-2,09%
211-01 Grundschulen	606.031,15	734.200,00	180.993,04	769.183,48	34.983,48	4,76%
216-01 Oberschulen	-500.810,37	-335.300,00	-659.207,44	-389.563,05	-54.263,05	16,18%
218-01 Gesamtschulen	377.398,31	405.000,00	390.456,32	390.456,32	-14.543,68	-3,59%
243-01 Sonstige schulische Maßnahmen	1.013,99	8.100,00	6.277,01	8.100,00	0,00	0,00%
263-01 Musikschulen	55.334,07	91.000,00	89.622,80	90.622,80	-377,20	-0,41%
271-01 Volkshochschule	42.529,28	40.300,00	13.679,36	44.000,00	3.700,00	9,18%
272-01 Büchereien	98.494,93	124.500,00	27.923,43	93.010,00	-31.490,00	-25,29%
351-04 Sonstige Soziale Leistungen	18.768,98	18.600,00	-15.228,66	0,00	-18.600,00	-100,00%
362-01 Jugendarbeit	151.623,63	172.000,00	88.056,53	171.099,96	-900,04	-0,52%
365-01 Tageseinrichtungen für Kinder	7.346.413,54	8.133.300,00	8.145.895,54	8.133.300,00	0,00	0,00%
361-01 Tagespflege	261.404,89	482.400,00	257.689,84	482.400,00	0,00	0,00%
366-01 Einrichtungen der Jugendarbeit	35.392,10	44.000,00	-50.550,30	11.264,44	-32.735,56	-74,40%
366-02 Kinderspielplätze	3.404,47	10.000,00	1.121,88	10.000,00	0,00	0,00%
367-05 Familienbüro	-191,62	6.500,00	-824,88	9.600,00	3.100,00	47,69%
111-25 Ehrenamtsbüro	-15.113,91	5.400,00	1.085,26	5.400,00	0,00	0,00%
351-05 Familienpass	34.195,91	90.800,00	17.499,48	45.800,00	-45.000,00	-49,56%
421-01 Förderung des Sports	33.716,36	51.500,00	11.836,21	51.500,00	0,00	0,00%
424-01 Sportplätze	113.074,07	134.700,00	52.046,85	134.700,00	0,00	0,00%
424-02 Sporthallen	52.950,88	53.000,00	18.054,67	53.000,00	0,00	0,00%
424-03 Bäder	449.248,06	414.700,00	220.617,69	480.800,00	66.100,00	15,94%
P40019-002 An- und Ausbau Kindertagesstätten	244.567,70	317.500,00	76.041,00	177.500,00	-140.000,00	-44,09%
THH 500 - Sozialamt	86.006,95	127.900,00	344.161,43	128.842,95	942,95	0,74%
311-01 Hilfe zum Lebensunterhalt	249,50	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00%
311-06 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	185,00	2.600,00	13,20	2.600,00	0,00	0,00%
311-09 Verwaltung der Sozialhilfe	81.701,72	118.000,00	1.000,26	118.250,00	250,00	0,21%
313-01 Leistungen nach dem AsylbLG	1.421,88	1.600,00	335.051,87	2.700,00	1.100,00	68,75%
341-01 Unterhaltsvorschussleistungen	248,80	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00%
346-01 Wohngeld	642,90	1.100,00	7.340,00	1.100,00	0,00	0,00%
351-01 Elterngeld, Erziehungsgeld	957,00	1.200,00	114,20	1.392,95	192,95	16,08%
351-02 Versicherungsangelegenheiten	600,15	2.500,00	641,90	1.900,00	-600,00	-24,00%
THH 600 - Bauamt	-271.863,94	-85.900,00	-21.083,58	-379.088,54	-293.188,54	341,31%
511-01 Räumliche Planung	224.806,67	331.100,00	232.310,06	246.194,03	-84.905,97	-25,64%
511-02 Dorferneuerung	0,00	200,00	2.114,00	2.114,00	1.914,00	957,00%
521-01 Bauordnung, Bauverwaltung	-509.255,58	-460.300,00	-267.355,53	-670.800,00	-210.500,00	45,73%
522-01 Wohnungsbauförderung	-432,00	-600,00	-265,50	-300,00	300,00	-50,00%
523-01 Denkmalschutz und Denkmalpflege	-204,12	1.700,00	-777,00	1.300,00	-400,00	-23,53%
P60018-001 Neue Mitte - Nord	708,05	17.000,00	0,00	17.000,00	0,00	0,00%

	Ist Vorjahr	Plan + HHRest	Ist + Reserviert	Prognose zum 31.12.2022	Abweichung (Plan/Prognose)	Abw. (%)
P60018-002 Umgestaltung Marktplatz/Haferstraße	12.513,04	25.000,00	12.890,39	25.403,43	403,43	1,61%
THH 660 - Tiefbauamt	-1.626.368,60	-2.012.500,00	-1.938.227,24	-2.125.900,00	-113.400,00	5,63%
538-01 Entwässerung und Abwasserbeseitigung	-3.527.731,63	-3.790.100,00	-2.532.172,85	-3.775.600,00	14.500,00	-0,38%
541-01 Gemeindestraßen	683.317,66	788.900,00	255.805,41	659.900,00	-129.000,00	-16,35%
541-02 Winterdienst	339.832,31	72.500,00	12.237,38	72.500,00	0,00	0,00%
545-01 Straßenreinigung (Gebührenhaushalt)	3.931,42	4.300,00	-4.398,70	4.300,00	0,00	0,00%
545-02 Straßenbeleuchtung	481.767,02	513.100,00	16.671,50	513.100,00	0,00	0,00%
546-01 Parkeinrichtungen	6.215,26	17.900,00	4.508,69	17.900,00	0,00	0,00%
547-02 Wartehallen	20.597,67	21.000,00	5.695,45	21.000,00	0,00	0,00%
552-01 Öffentliches Gewässer	365.701,69	358.900,00	303.425,88	360.000,00	1.100,00	0,31%
P66018-004 Hochwasserschutzm. Melle	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00%
THH 670 - Umweltbüro	-525.353,76	409.200,00	75.492,46	330.931,30	-78.268,70	-19,13%
551-01 Förderung von Stadtgrün	-664.580,16	213.900,00	7.162,41	165.400,00	-48.500,00	-22,67%
551-02 Parkanlagen	13.847,19	21.900,00	6.151,68	22.436,02	536,02	2,45%
554-01 Natur und Landschaft	10.246,50	18.000,00	1.923,37	11.000,00	-7.000,00	-38,89%
561-01 Umweltschutz	96.526,09	131.200,00	41.728,18	115.500,00	-15.700,00	-11,97%
561-02 Kompensationsflächen-Management	18.606,62	24.200,00	18.526,82	16.595,28	-7.604,72	-31,42%
THH 700 - Baubetriebsdienst	375.327,81	349.900,00	161.753,36	409.600,00	59.700,00	17,06%
111-16 Baubetriebsdienst	375.327,81	349.900,00	161.753,36	409.600,00	59.700,00	17,06%
THH 800 - Kultur- und Tourismusbüro	390.348,94	531.200,00	232.605,03	467.288,00	-63.912,00	-12,03%
571-01 Wirtschaftsförderung	28.709,87	42.000,00	4.624,47	37.888,00	-4.112,00	-9,79%
571-02 Stadtmarketing	33.082,28	32.700,00	15.000,00	35.900,00	3.200,00	9,79%
261-01 Theater	57.328,17	58.700,00	6.144,17	58.700,00	0,00	0,00%
262-01 Musikpflege	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	0,00%
273-01 Sonstige Volksbildung	15.298,86	11.200,00	4.994,49	11.200,00	0,00	0,00%
281-01 Heimat- und sonstige Kulturpflege	56.261,66	69.900,00	62.678,98	69.900,00	0,00	0,00%
573-01 Alte Posthaltere	0,00	200,00	161,95	200,00	0,00	0,00%
573-06 Theater Melle	-409,92	-4.600,00	-307,82	-2.100,00	2.500,00	-54,35%
573-10 Märkte	-10.336,79	-5.700,00	-11.091,27	-8.700,00	-3.000,00	52,63%
575-01 Förderung des Tourismus	163.238,61	171.600,00	135.241,68	178.500,00	6.900,00	4,02%
111-15 Städtepartnerschaft	11.610,56	35.100,00	14.808,52	35.100,00	0,00	0,00%
P80018-010 Umsetzung des Tourismuskonzeptes	35.565,64	119.400,00	349,86	50.000,00	-69.400,00	-58,12%
SUMME Budget "Produktverantwortung"	-34.110.626,37	-28.008.600,00	-36.592.287,46	-35.526.420,07	-7.517.820,07	26,84%

Gesamtübersicht Investitionen:

E = Einzahlungen, A = Auszahlungen		E/A	Ist Vorjahr	Plan + HHRest	Ist + Reserviert	Prognose 31.12.2022	Abw.	Abw. (%)
111-06 Zentrale Dienste	I10008-001 Büroausstattung	A	16.206,83	54.200,00	14.671,35	54.200,00	0,00	0,00%
	I10009-002 Anschaffungen Hauptamt	A	1.418,48	2.500,00	1.794,89	2.500,00	0,00	0,00%
111-08 Personalmanagement	I10008-050 Versorgungsrücklage	A	40.158,76	49.000,00	0,00	49.000,00	0,00	0,00%
111-11 Technikunterstützte Information- verarbeitung	I10008-100 IT-Sicherheit	A	15.740,72	30.100,00	1.032,36	20.000,00	-10.100,00	-33,55%
	I10008-103 Softwareupdates	A	55.158,61	197.200,00	114.960,06	150.000,00	-47.200,00	-23,94%
	I10008-104 Hardware- Investitionen IT	A	143.454,31	60.000,00	29.999,00	60.000,00	0,00	0,00%
	I10009-108 Anschaffung von PC's	A	0,00	23.700,00	4.998,01	23.700,00	0,00	0,00%
	I10011-100 KRIS- Investitionen	A	9.984,10	42.400,00	0,00	5.000,00	-37.400,00	-88,21%
	I10014-400 EDV- Verkabelung Stadthaus	A	0,00	200.000,00	1.129,83	50.000,00	-150.000,00	-75,00%
	I10020-100 Netapp	A	0,00	14.600,00	0,00	14.600,00	0,00	0,00%
P10017-002 Dokumenten- management	I10017-P02 Projekt Dokumenten- management	A	23.961,59	16.800,00	0,00	7.141,00	-9.659,00	-57,49%
P10018-009 Personalentwicklungs- planung	I10021-P09 Anschaffungen Personalentwicklungs- plan	A	0,00	0,00	3.500,98	3.500,98	3.500,98	0,00%
P10019-004 Neubau Stadthaus	I10019-P04 Neubau Stadthaus	A	67.610,50	53.500,00	8.954,75	53.500,00	0,00	0,00%
111-09 Finanzmanagement und Rechnungswesen	I20019-011 Kapitalaufstockung WBG für bezahlbares Wohnen	A	0,00	1.885.800,00	0,00	1.885.800,00	0,00	0,00%
	I20019-013 Kapitaleinlage Automuseum	A	0,00	500.000,00	0,00	500.000,00	0,00	0,00%
111-13 Grundstücks- management	I23008-001 Grunderwerb -Straßen-	E	0,00	0,00	-600,00	-600,00	-600,00	0,00%
	I23008-001 Grunderwerb -Straßen-	A	23.881,30	55.000,00	1.603,55	55.000,00	0,00	0,00%
	I23008-003 Grunderwerb -Sonstiges-	A	46.625,25	519.000,00	79.486,26	519.000,00	0,00	0,00%
	I23008-004 Vorrats- und Vermarktungs- flächen	E	-108.650,90	-500.000,00	0,00	-500.000,00	0,00	0,00%
	I23008-004 Vorrats- und Vermarktungs- flächen	A	40.821,79	500.000,00	0,00	500.000,00	0,00	0,00%
612-01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	I20008-006 Gewährte Wohnungsbaudarlehen	E	-33.732,46	-34.000,00	-33.732,46	-33.732,46	267,54	-0,79%
P20018-018 Gewerbeflächen	I20018-P18 Projekt Gewerbeflächen	E	0,00	-680.000,00	0,00	0,00	680.000,00	-100,00%
	I20018-P18 Projekt Gewerbeflächen	A	767.078,56	680.000,00	6.455,12	680.000,00	0,00	0,00%

E = Einzahlungen, A = Auszahlungen		E/A	Ist Vorjahr	Plan + HHRest	Ist + Reserviert	Prognose 31.12.2022	Abw.	Abw. (%)
111-14 Gebäudemanagement	I23008-100 Anschaffungen Gebäudemanagement	A	1.970,64	20.000,00	5.173,36	20.000,00	0,00	0,00%
	I23013-010 Feuerwehrhaus Gesbold	A	858.238,48	1.363.800,00	1.221.156,74	1.000.000,00	-363.800,00	-26,68%
	I23014-015 Feuerwehrhaus Wellingholzhausen	A	530.121,30	362.200,00	119.563,73	190.000,00	-172.200,00	-47,54%
	I23016-010 Schürenkamp 14, Verwaltungsgebäude	A	11.165,18	888.800,00	368.024,63	850.000,00	-38.800,00	-4,37%
	I23018-200 Grundschule Gesbold (Olthausweg 10)	A	0,00	100.000,00	0,00	20.000,00	-80.000,00	-80,00%
	I23018-201 Grundschule Bruchmühlen	A	0,00	50.000,00	27.868,23	46.479,08	-3.520,92	-7,04%
	I23018-300 Anschaffung Spielgeräte Schulspielplätze	A	1.085,28	55.000,00	27.429,22	55.000,00	0,00	0,00%
	I23019-400 Sporthalle Gesbold	A	0,00	250.000,00	0,00	30.000,00	-220.000,00	-88,00%
	I23020-200 BGA Grundschulen	A	0,00	33.700,00	23.631,44	33.700,00	0,00	0,00%
	I23020-201 BGA Oberschulen	A	0,00	83.100,00	16.971,34	80.000,00	-3.100,00	-3,73%
	I23020-400 Sporthalle Neuenkirchen -alt-	E	-60.000,00	0,00	-48.288,50	-48.288,50	-48.288,50	0,00%
	I23021-200 Anschaffung digitales Schließ- system	A	0,00	45.000,00	41.030,61	45.000,00	0,00	0,00%
	I23022-201 Errichtung eines Fahrstuhls Schule Buer	A	0,00	120.000,00	44.451,86	120.000,00	0,00	0,00%
	126-01 Feuerwehrwesen	I32008-100 Anschaffungen m Feuerwehrbereich	A	80.548,11	63.000,00	0,00	63.000,00	0,00
I32008-101 Meldeempfänger		A	1.179,86	21.800,00	0,00	21.800,00	0,00	0,00%
I32008-102 Tragkraftspritzen		A	0,00	17.500,00	64,09	17.500,00	0,00	0,00%
I32008-103 Anschaffungen Großschadenslagen		A	3.860,36	0,00	10.040,76	10.040,76	10.040,76	100,00%
I32009-101 Einführung Digitalfunk		A	0,00	34.400,00	0,00	18.196,00	-16.204,00	-47,10%
I32010-101 Einsatzkleidung		A	0,00	22.000,00	20.369,35	22.000,00	0,00	0,00%
I32012-002 Atemschutzgeräte		A	0,00	18.000,00	12.475,01	18.000,00	0,00	0,00%
I32013-001 Feuerwehrfahrzeug Riemsloh		A	0,00	160.000,00	177.238,66	160.000,00	0,00	0,00%
I32015-001 Rüstwagen Melle-Mitte		A	45.988,69	162.800,00	188.419,01	188.419,01	25.619,01	15,74%
I32018-001 Feuerwehrfahrzeug Melle-Mitte		A	203.633,28	16.100,00	0,00	16.100,00	0,00	0,00%

E = Einzahlungen, A = Auszahlungen		E/A	Ist Vorjahr	Plan + HHRest	Ist + Reserviert	Prognose 31.12.2022	Abw.	Abw. (%)
	I32018-002 Feuerwehrhaus Groß Aschen (BGA)	A	0,00	0,00	1.053,33	1.053,33	1.053,33	0,00%
	I32018-003 Rettungssätze/ Hydraulikaggregate	A	5.402,84	4.500,00	0,00	4.500,00	0,00	0,00%
	I32018-004 Chemikalienschutz-ausrüstung	A	0,00	0,00	20.219,53	20.219,53	20.219,53	100,00%
	I32020-001 Feuerwehr-fahrzeug Gesmold	A	62,80	299.900,00	289.579,36	299.900,00	0,00	0,00%
	I32020-002 Feuerwehr-haus Gesmold (BGA)	A	0,00	55.000,00	25.613,77	30.000,00	-25.000,00	-45,45%
	I32021-002 Standrohre	A	0,00	50.000,00	0,00	45.000,00	-5.000,00	-10,00%
	I32021-003 Anschaffungen für Vegetationsbrände	A	0,00	20.000,00	0,00	10.000,00	-10.000,00	-50,00%
	I32021-004 Ausstattung der Atemschutzpflegestelle	A	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00%
553-01 Friedhöfe	I32021-200 Sanierung Pflasterwege Friedhof Melle-Mitte	A	3.632,80	156.300,00	152.777,29	159.300,00	3.000,00	1,92%
211-01 Grundschulen	I40008-001 Erw. von Betrieb- und Geschäftsausst. Grundschulen	E	0,00	0,00	-5.900,52	-5.900,52	-5.900,52	0,00%
	I40008-001 Erw. von Betrieb- und Geschäftsausst. Grundschulen	A	52.227,47	114.400,00	23.595,20	114.400,00	0,00	0,00%
	I40008-002 Anschaffung von Computern Grundschulen	A	113.157,93	254.000,00	15.389,16	118.700,00	-135.300,00	-53,27%
	I40020-002 Digitalpakt Grundschulen	E	-84.558,44	-225.600,00	-27.267,07	-227.800,00	-2.200,00	0,98%
	I40020-002 Digitalpakt Grundschulen	A	67.182,77	481.000,00	204.173,99	424.500,00	-56.500,00	-11,75%
	I40021-001 Mobile Endgeräte Lehrkräfte Grundschulen	A	76.928,13	0,00	385,54	385,54	385,54	0,00%
216-01 Oberschulen	I40012-080 Erw. von Betrieb- und Geschäftsausst. Oberschulen	E	0,00	0,00	-8.151,97	-8.151,97	-8.151,97	0,00%
	I40012-080 Erw. von Betrieb- und Geschäftsausst. Oberschulen	A	41.515,28	136.700,00	11.555,64	144.851,97	8.151,97	5,96%
	I40012-081 Anschaffung von Computern Oberschulen	A	51.603,16	136.000,00	9.936,93	86.100,00	-49.900,00	-36,69%
	I40020-081 Digitalpakt Oberschulen	E	-111.401,85	-263.000,00	-126.105,22	-291.386,14	-28.386,14	10,79%
	I40020-081 Digitalpakt Oberschulen	A	323.584,05	459.700,00	309.839,40	330.136,14	-129.563,86	-28,18%
	I40021-081 Mobile Endgeräte Lehrkräfte Oberschulen	A	52.865,26	0,00	2.477,34	2.477,34	2.477,34	0,00%
243-01 Sonstige schulische Maßnahmen	I40017-090 Inklusion	E	-32.483,29	0,00	0,00	-93.000,00	-93.000,00	0,00%
	I40017-090 Inklusion	A	32.483,29	0,00	56.445,10	93.000,00	93.000,00	0,00%

E = Einzahlungen, A = Auszahlungen		E/A	Ist Vorjahr	Plan + HHRest	Ist + Reserviert	Prognose 31.12.2022	Abw.	Abw. (%)
272-01 Büchereien	I40009-100 Anschaffungen Bibliotheken	E	0,00	0,00	0,00	49.977,00	49.977,00	100,00%
	I40009-100 Anschaffungen Bibliotheken	A	64,74	128.400,00	159.640,88	178.400,00	50.000,00	38,94%
362-01 Jugendarbeit	I40019-160 Neubau Skateranlage	A	14.550,02	0,00	287,83	287,83	287,83	0,00%
366-02 Kinderspielplätze	I23008-175 Anschaffung Spielgeräte	A	62.300,39	30.000,00	1.696,94	30.000,00	0,00	0,00%
421-01 Förderung des Sports	I40019-801 Sportstättenförderrichtlinie	A	48.823,00	145.000,00	14.132,64	145.000,00	0,00	0,00%
	I40022-800 Inv.zuschuss Ersatz Jahnsportth. durch Kreissportth.	A	0,00	750.000,00	0,00	750.000,00	0,00	0,00%
424-01 Sportplätze	I40007-200 Ballfangzäune	A	14.434,48	26.100,00	0,00	26.100,00	0,00	0,00%
	I40008-200 Gerätebeschaffungen Sportplätze	A	16.187,12	4.500,00	5.904,80	6.000,00	1.500,00	33,33%
	I40014-200 Beregnungsanlagen	A	41.105,95	68.800,00	39.088,41	68.800,00	0,00	0,00%
	I40015-201 Flutlichtanlagen	A	0,00	90.000,00	40.876,02	90.000,00	0,00	0,00%
	I40008-300 Gerätebeschaffungen Sporthallen	A	0,00	21.200,00	0,00	21.200,00	0,00	0,00%
424-03 Bäder	I40008-400 Anschaffungen Bäderbereich	A	12.685,50	14.100,00	3.942,00	14.100,00	0,00	0,00%
P40019-002 An- und Ausbau Kindertagesstätten	I40018-P03 Kita Oldendorf	A	943.524,25	38.700,00	20.693,15	38.700,00	0,00	0,00%
	I40018-P04 Kita Sonnenblume Wellingholzhausen	A	661.590,26	119.200,00	68.000,00	119.200,00	0,00	0,00%
	I40018-P06 Kita Sonnenblume Wellingholzhausen (BGA)	A	76.372,97	5.000,00	5.000,00	5.000,00	0,00	0,00%
	I40019-P02 Kita Bruchmühlen	A	440.855,01	1.519.100,00	1.365.913,05	1.400.000,00	-119.100,00	-7,84%
	I40020-P01 Kita Neuenkirchen (Montessori)	E	0,00	-180.000,00	0,00	0,00	180.000,00	-100,00%
	I40020-P01 Kita Neuenkirchen (Montessori)	A	0,00	800.000,00	0,00	50.000,00	-750.000,00	-93,75%
	I40020-P02 Kita Oldendorf (BGA)	A	103.583,04	14.300,00	14.267,39	14.300,00	0,00	0,00%
	I40020-P03 Kita Jugendherberge	E	0,00	-768.800,00	0,00	0,00	768.800,00	-100,00%
	I40020-P03 Kita Jugendherberge	A	173.445,82	2.176.000,00	501.311,55	670.000,00	-1.506.000,00	-69,21%
	I40020-P06 Inv.-Zuschuss BGA Kindertagesstätten	A	43.120,10	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00%

E = Einzahlungen, A = Auszahlungen		E/A	Ist Vorjahr	Plan + HHRest	Ist + Reserviert	Prognose 31.12.2022	Abw.	Abw. (%)
	I40021-P01 Kita Buer	A	0,00	100.000,00	3.467,36	50.000,00	-50.000,00	-50,00%
	I40021-P03 Kita Bruchmühlen (BGA)	A	16.397,24	114.500,00	0,00	114.500,00	0,00	0,00%
	I40021-P04 Inv.-Zuschuss Kita "Grashüpfer"	E	0,00	-180.000,00	0,00	-180.000,00	0,00	0,00%
	I40021-P04 Inv.-Zuschuss Kita "Grashüpfer"	A	0,00	180.000,00	0,00	180.000,00	0,00	0,00%
	I40021-P05 Kita "Grashüpfer" (BGA und Außengelände)	A	0,00	115.100,00	0,00	115.100,00	0,00	0,00%
	I40022-P01 Kita Neuenkirchen Montessori (BGA)	A	0,00	35.000,00	0,00	0,00	-35.000,00	-100,00%
	I40022-P02 Kinderhaus Buer (BGA)	A	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00%
311-09 Verwaltung der Sozialhilfe	I50007-001 Sozialfonds	A	2.175,00	0,00	2.900,00	2.900,00	2.900,00	0,00%
511-02 Dorferneuerung	I60008-002 Dorferneuerung Schiplage	A	8.997,46	0,00	1.970,95	1.970,95	1.970,95	0,00%
522-01 Wohnungsbauförderung	I60021-301 Förderung sozialer Wohnungsbau	A	0,00	275.000,00	150.000,00	150.000,00	-125.000,00	-45,45%
P60018-001 Neue Mitte - Nord	I60019-P01 Jugendzentrum "Altes Stahlwerk"	E	-418.700,00	-609.000,00	0,00	-812.185,00	-203.185,00	33,36%
	I60019-P01 Jugendzentrum "Altes Stahlwerk"	A	1.822.973,51	2.016.300,00	0,00	1.218.400,00	-797.900,00	-39,57%
	I60019-P02 Jugendzentrum "Altes Stahlwerk" (BGA)	A	3.654,79	231.000,00	67.852,95	100.000,00	-131.000,00	-56,71%
	I60019-P03 Innere Erschließung - Kanalbau	E	0,00	-116.600,00	0,00	-65.000,00	51.600,00	-44,25%
	I60019-P03 Innere Erschließung - Kanalbau	A	188.784,08	796.200,00	0,00	780.000,00	-16.200,00	-2,03%
	I60019-P04 Innere Erschließung - Straßenbau	E	0,00	-406.600,00	0,00	-420.000,00	-13.400,00	3,30%
	I60019-P04 Innere Erschließung - Straßenbau	A	0,00	832.000,00	0,00	750.000,00	-82.000,00	-9,86%
	I60019-P05 Innere Erschließung - Straßenbeleuchtung	E	0,00	-6.000,00	0,00	-7.500,00	-1.500,00	25,00%
	I60019-P05 Innere Erschließung - Straßenbeleuchtung	A	0,00	22.500,00	0,00	11.250,00	-11.250,00	-50,00%
	I60021-P01 Innere Erschließung Bau Lärmschutzwand	A	0,00	75.000,00	0,00	120.000,00	45.000,00	60,00%
	I60021-P02 Grundstücksverkäufe Sanierungsgebiet	E	-521.845,00	-957.000,00	0,00	-977.220,00	-20.220,00	2,11%

E = Einzahlungen, A = Auszahlungen		E/A	Ist Vorjahr	Plan + HHRest	Ist + Reserviert	Prognose 31.12.2022	Abw.	Abw. (%)
538-01 Entwässerung und Abwasserbeseitigung	I66007-300 Kläranlage Melle-Mitte	A	129.748,74	200.000,00	0,00	100.000,00	-100.000,00	-50,00%
	I66008-200 Kanalbaubeiträge	E	-61.555,34	-1.000.000,00	-1.001,49	-900.000,00	100.000,00	-10,00%
	I66008-210 Kanalerneuerungen	E	0,00	0,00	-82.471,27	-82.471,27	-82.471,27	100,00%
	I66008-210 Kanalerneuerungen	A	127.582,75	213.800,00	294.326,41	295.000,00	81.200,00	37,98%
	I66008-211 Erneuerung Pumpwerke	A	92.009,24	468.900,00	79.244,69	350.000,00	-118.900,00	-25,36%
	I66008-214 Geräteanschaffungen Kläranlagen	A	13.440,34	48.000,00	29.208,03	48.000,00	0,00	0,00%
	I66008-302 Kläranlage Bruchmühlen	A	1.558.792,08	80.000,00	35.850,59	75.000,00	-5.000,00	-6,25%
	I66008-303 Kläranlage Gesmold	A	66.547,16	150.000,00	0,00	100.000,00	-50.000,00	-33,33%
	I66009-300 Kläranlage Neuenkirchen	A	30.079,73	740.000,00	599.349,36	700.000,00	-40.000,00	-5,41%
	I66014-213 SW-Pumpwerk Eicken-Bruche	A	96,03	101.700,00	84.099,68	90.000,00	-11.700,00	-11,50%
	I66014-300 Anschaffung Fahrzeuge Kläranlagen	A		25.000,00		25.000,00	0,00	0,00%
	I66016-200 Generalentwässerungsplan -Oberfl.entw.	A	18.088,00	22.400,00	8.526,95	22.400,00	0,00	0,00%
	I66018-215 Bismarckstr.	A	630.342,79	560.000,00	373.631,47	560.000,00	0,00	0,00%
	I66018-280 RW-Entwässerung Riemsloh	A		41.200,00		0,00	-41.200,00	-100,00%
	I66020-230 Beteiligung westliche Schwarze Heide	A	76.227,23	0,00	7.510,53	7.510,53	7.510,53	0,00%
	I66021-210 Schutzmaßnahmen vor Hochwasser und Starkregen	A	0,00	350.000,00	62.792,85	100.000,00	-250.000,00	-71,43%
	I66021-214 „Gewerbepark grüne Kirchbreite“	A	0,00	1.000.000,00	0,00	0,00	1.000.000,00	-100,00%
	I66021-230 SchweizerWeg	A	0,00	30.000,00	0,00	15.000,00	-15.000,00	-50,00%
	I66021-251 Entwässerung Tittingdorf	A	0,00	25.000,00	40.757,25	35.000,00	10.000,00	40,00%
	I66021-290 Brokamp	A	0,00	50.000,00	5.449,25	6.000,00	-44.000,00	-88,00%
541-01 Gemeindestraßen	I66007-110 Querungshilfen	A	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00%
	I66008-100 Erschließungsbeiträge	E	-102.174,99	-110.000,00	0,00	0,00	110.000,00	-100,00%
	I66008-110 Erneuerung Straßen, Wege, Plätze innerörtl. Straßen	A	72.356,42	160.000,00	0,00	90.000,00	-70.000,00	-43,75%

E = Einzahlungen, A = Auszahlungen		E/A	Ist Vorjahr	Plan + HHRest	Ist + Reserviert	Prognose 31.12.2022	Abw.	Abw. (%)
	I66008-111 Deckenerneuerungen außerörtliche Straßen	A	68.371,02	764.100,00	306.370,03	600.000,00	-164.100,00	-21,48%
	I66008-112 Erneuerung von Brücken und Durchlässen	A	44.024,30	135.000,00	22.171,98	30.000,00	-105.000,00	-77,78%
	I66008-113 Rad- und Gehwege	A	0,00	50.000,00	69.691,76	75.000,00	25.000,00	50,00%
	I66012-161 Radweg Holterdorf	A	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00%
	I66015-052 Beteiligung nach Eisenbahnkreuzungsgesetz	A	4.816,59	0,00	-7.655,52	-7.655,52	-7.655,52	0,00%
	I66018-115 Bismarckstr.	A	60.844,32	1.010.200,00	982.592,68	1.010.200,00	0,00	0,00%
	I66019-190 Brokamp	A	0,00	50.000,00	0,00	0,00	-50.000,00	-100,00%
	I66020-110 Förderung Radwegebau	A	63.759,97	70.000,00	28.618,00	36.000,00	-34.000,00	-48,57%
	I66020-130 Parkstreifen Bahnhof Bruchmühlen	A	3.507,48	146.400,00	14.404,80	20.000,00	-126.400,00	-86,34%
	I66020-190 Gausekamp	A	0,00	46.800,00	36.279,82	0,00	-46.800,00	-100,00%
	I66021-114 „Gewerbepark grüne Kirchbreite“	A	0,00	650.000,00	0,00	0,00	-650.000,00	-100,00%
	I66021-130 Schweizer Weg	A	0,00	50.000,00	0,00	20.000,00	-30.000,00	-60,00%
	I66021-150 Kirchenburg Buer	E	0,00	-173.200,00	0,00	-173.200,00	0,00	0,00%
	I66021-150 Kirchenburg Buer	A	17.499,26	257.500,00	320.469,74	320.000,00	62.500,00	24,27%
	I66021-151 Tittingdorf	A	0,00	30.000,00	0,00	20.000,00	-10.000,00	-33,33%
	I66021-152 Stüvestr. Umgestaltung und Straßenumstufung	A	0,00	60.000,00	0,00	20.000,00	-40.000,00	-66,67%
545-02 Straßenbeleuchtung	I66008-500 Straßenbeleuchtung	E	-6.490,65		-1.404,60	-1.404,60	-1.404,60	0,00%
	I66008-500 Straßenbeleuchtung	A	164.174,51	133.900,00	23.873,11	133.900,00	0,00	0,00%
547-02 Wartehallen	I66008-550 Haltestellen ÖPNV	A	440,30	77.300,00	42.289,03	70.000,00	-7.300,00	-9,44%
	I66014-550 Haltestelle Post Riemsloh	A			2.283,05	2.283,05	2.283,05	0,00%
	I66022-550 Haltestelle "Am Wasserwerk"	A		10.000,00		10.000,00	0,00	0,00%
552-01 Öffentliches Gewässer	I66015-600 Hochwasserschutz/ Flurber. Gesmold/ Wellingh.	A	8.941,39	139.400,00	3.804,58	0,00	-139.400,00	-100,00%
	I66020-600 Hochwasserschutz Buer	A	300,00	149.700,00	9.939,40	25.000,00	-124.700,00	-83,30%
P66018-004 Hochwasserschutzmaßnahmen Melle	I66021-P01 Planfeststellungsverfahren	A	0,00	75.000,00	0,00	25.000,00	-50.000,00	-66,67%

E = Einzahlungen, A = Auszahlungen		E/A	Ist Vorjahr	Plan + HHRest	Ist + Reserviert	Prognose 31.12.2022	Abw.	Abw. (%)
	I66021-P02 Hochwasserschutz Gesbold	A	0,00	600.000,00	64.200,35	500.000,00	-100.000,00	-16,67%
551-01 Förderung von Stadtgrün	I60021-500 Neuanpflanzung städtischer Bäume	A		100.000,00		50.000,00	-50.000,00	-50,00%
551-02 Parkanlagen	I70021-100 "Bundesförderung Grönenbergpark"	E		-207.000,00		-20.000,00	187.000,00	-90,34%
	I70021-100 "Bundesförderung Grönenbergpark"	A	33.686,86	251.300,00	230.000,00	650.000,00	398.700,00	158,65%
554-01 Natur und Landschaft	I60021-600 Umgestaltung Bifurkation	E		-227.500,00		0,00	227.500,00	-100,00%
	I60021-600 Umgestaltung Bifurkation	A	16.453,54	350.000,00	9.302,87	50.000,00	-300.000,00	-85,71%
561-01 Umweltschutz	I60011-400 Anschaffungen Umweltschutz	A	0,00	0,00	1.580,62	1.600,00	1.600,00	0,00%
	I60018-400 Förderrichtlinie E-Ladesäulen	A	4.000,00	24.000,00	0,00	16.000,00	-8.000,00	-33,33%
	I60022-400 Umgest. Fläche Busbahnhof/ Schwalbenhotel Riemsloh	E	0,00	-24.000,00	0,00	0,00	24.000,00	-100,00%
	I60022-400 Umgest. Fläche Busbahnhof/ Schwalbenhotel Riemsloh	A	0,00	29.000,00	0,00	0,00	-29.000,00	-100,00%
561-02 Kompensations- flächen-Management	I60008-201 Kompensationsflächen	A	139.123,92	358.900,00	70.456,12	137.739,15	-221.160,85	-61,62%
111-16 Baubetriebsdienst	I70008-001 Ersatzbeschaffung Fahr- zeuge Baubetriebsdienst	A	176.438,91	433.300,00	157.970,20	433.300,00	0,00	0,00%
	I70008-002 Gerätebeschaffungen Baubetriebsdienst	A	43.060,83	128.600,00	36.859,06	128.600,00	0,00	0,00%
571-01 Wirtschaftsförderung	I80009-001 Breitbandversorgung	A	0,00	1.470.000,00	0,00	0,00	1.470.000,00	-100,00%
	I80022-001 Förderprogramm "Perspektive Innenstadt"	E	0,00	1.090.000,00	0,00	0,00	1.090.000,00	-100,00%
	I80022-001 Förderprogramm "Perspektive Innenstadt"	A	0,00	1.199.000,00	161.249,04	1.270.500,00	71.500,00	5,96%
281-01 Heimat- und sonstige Kulturpflege	I80021-001 Anschaffungen Heimat- und Kulturpflege	A	0,00	5.000,00	3.200,00	5.000,00	0,00	0,00%
573-06 Theater Melle	I40009-700 Anschaffungen Theater Melle	A	6.545,00	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	0,00%
575-01 Förderung des Tourismus	I80010-200 Anschaffungen Fremdenverkehr	A	20.725,62	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00%
P80018-010 Umsetzung des Tourismuskonzeptes	I80022-P10 Anschaffung Digitale Infosäulen	E	0,00	0,00	0,00	43.390,87	43.390,87	100,00%

E = Einzahlungen, A = Auszahlungen		E/A	Ist Vorjahr	Plan + HHRest	Ist + Reserviert	Prognose 31.12.2022	Abw.	Abw. (%)
	I80022-P10 Anschaffung Digitale Infosäulen	A	0,00	40.000,00	0,00	75.000,00	35.000,00	87,50%
Div. Kostenträger	Summe weitere Einzahlungen	E	1.679.957,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Div. Kostenträger	Summe weitere Auszahlungen	A	1.324.958,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Einzahlungen			-3.221.550,14	-7.758.300,00	-334.923,10	-4.754.472,59	3.003.827,41	-38,72%
Summe Auszahlungen			13.523.145,00	34.951.900,00	10.373.179,48	25.220.286,67	-9.731.613,33	-27,84%
Saldo			10.301.594,86	27.193.600,00	10.038.256,38	20.465.814,08	-6.727.785,92	-24,74%

2.1 Teilhaushalt 100 – Hauptamt

Dem Teilhaushalt 100 „Hauptamt“ sind insgesamt 22 Produkte und fünf Projekte zugeordnet, 13 Produkte betreffen die verschiedenen Ortsräte. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) im Ergebnishaushalt werden für insgesamt fünf Produkte und vier Projekte erwartet. Hierdurch würden sich im Ergebnishaushalt der Produkte und Projekte des Hauptamtes **Minderaufwendungen im Höhe von 81.672,92 € (-3,97 %)** und bei den Ortsräten **Minderaufwendungen in Höhe von 2.050,00 € (-0,48 %)** gegenüber der ursprünglichen Planung ergeben. In welchen Produkten Abweichungen prognostiziert werden und wie diese zu begründen sind, zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen erwartet werden.

2.1.1 Produkt 111-08 „Personalmanagement“

Produktverantwortlich: Nicolas Hübner

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist (inkl. Reserv.)	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-1.630,28	-8.000,00	0,00	-1.200,00	6.800,00	-85,00%
Summe Aufwendungen	193.458,80	201.200,00	136.732,92	224.269,19	23.069,19	11,47%
Saldo	191.828,52	193.200,00	136.732,92	223.069,19	29.869,19	15,46%

Erläuterungen:

Im Produkt 111-08 „Personalmanagement“ werden Mehraufwendungen in Höhe von 23.069,19 € erwartet, da es gegenüber der Planung eine deutliche Zunahme an Stellenausschreibungen und den damit verbundenen Aufwendungen für u.a. Stellenanzeigen sowie externen Personalauswahlinstrumenten gegeben hat bzw. noch gibt. Weiterhin fallen erhöhte Aufwendungen für Honorare der Dolmetscherarbeiten im Rahmen der Ukraine-Hilfen an. Einsparungen gegenüber den Planungen können durch geringeres Dienstreiseaufkommen sowie geringere Fahrtkostenabrechnungen der Auszubildenden prognostiziert werden.

Produkt 111-11 „Technikunterstützte Informationsverarbeitung“

Produktverantwortlich: Joachim Smolinski

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abw. in %
I10008-100 IT-Sicherheit	A	15.740,72	30.100,00	1.032,36	20.000,00	-10.100,00	-33,55%
I10008-103 Softwareupdates	A	55.158,61	197.200,00	114.960,06	150.000,00	-47.200,00	-23,94%
I10011-100 KRIS-Investitionen	A	9.984,10	42.400,00	0,00	5000	-37.400,00	-88,21%
I10014-400 EDV-Verkabelung Stadthaus	A	0,00	200.000,00	1.129,83	50.000,00	-150.000,00	-75,00%

Erläuterungen:

Im Rahmen der Investitionen zur **IT-Sicherheit (I10008-100)** war geplant, gemeinsam mit dem Landkreis verschiedenen Projekte aufzulegen. Hier gibt es jedoch Verzögerungen in der Umsetzung, sodass der geplante Ansatz hierfür in Höhe von 10.100 € in 2022 voraussichtlich nicht benötigt wird.

Unter der **Investition I10008-103 „Softwareupdates“** wurde u.a. ein Projekt des Tiefbauamtes (Straßenkataster) zur Umsetzung im Jahr 2022 geplant. Dieses muss jedoch durch das Tiefbauamt zurückgestellt werden, sodass ein Anteil von 47.200 € der Gesamtinvestition voraussichtlich nicht benötigt wird.

Unter der Investition **„KRIS-Investitionen“** wurden bisher entsprechende Lizenzen selbst erworben. Die Abwicklung ist jedoch sofort nur noch über eine Mietlösung möglich, die sowohl in diesem wie auch in den Folgejahren über den Ergebnishaushalt abgerechnet wird. Der Investitionsansatz kann somit in den Folgejahren gestrichen bzw. in den Ergebnishaushalt umgeplant werden.

Das Budget unter der Investition **I10014-400 „EDV-Verkabelung Stadthaus“** ist eingeplant, um die neue Außenstelle am Schürenkamp 14 hinsichtlich der IT zu verkabeln bzw. einen Server dort zu installieren. Aktuell wird damit gerechnet, dass in 2022 noch 50.000 € der Gesamtinvestition abgerechnet werden. Voraussichtlich wird auch die Gesamtinvestitionssumme nicht benötigt, da eine von der ursprünglichen Planung abweichende IT-Lösung umgesetzt werden soll.

2.1.2 Projekt P10017-002 „Dokumentenmanagement“

Projektleitung: Nils Leugermann

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	42.097,35	119.800,00	11.377,26	79.377,26	-40.422,74	-33,74%
Saldo	42.097,35	119.800,00	11.377,26	79.377,26	-40.422,74	-33,74%

Erläuterungen:

Für das Projekt „Dokumentenmanagement“ werden im Haushaltsjahr 2022 voraussichtlich weniger Aufwendungen anfallen als geplant bzw. noch über einen Haushaltsrest (104.800 €) vorhanden sind (-40.422,74 €, -33,74 %). Begründen lassen sich die Minderaufwendungen durch eine Verzögerung bei der Durchführung von Scan-Dienstleistungen. Auch die Einrichtung einer digitalen E-Poststelle wird aufgrund fehlender Räumlichkeiten weiterhin zurückgestellt. Mittel für das Fachprogramm „ProBauG“ für das Bauamt werden nicht benötigt, da die Einführung des Programms zunächst zurückgestellt wurde. Weiterhin verzögert sich die Implementierung neuer Workflows.

2.1.3 Projekt P10018-009 „Personalentwicklungsplanung“

Projektleitung: Nicole Steinmetz

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan (inkl. HH-Rest)	Ist	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	32.133,65	188.200,00	45.282,20	127.565,00	-60.635,00	-32,22%
Saldo	32.133,65	188.200,00	45.282,20	127.565,00	-60.635,00	-32,22%

Erläuterungen:

Das Gesamtbudget im Projekt „Personalentwicklungsplanung“ im Jahr 2021 beträgt 188.200,00 € inkl. der gebildeten Haushaltsreste aus dem Vorjahr (108.200 €). Insgesamt werden jedoch

Minderaufwendungen in Höhe von 60.635,00 € (-32,22 %) prognostiziert. Die Minderaufwendungen resultieren aus der Verschiebung oder sogar Absage von mehreren Fort- und Weiterbildungsmodulen aufgrund der Corona-Pandemie, die ursprünglich für die Jahre 2021 und 2022 vorgesehen waren. Weiterhin können eigentlich geplante PC-Schulungen erst später als geplant durchgeführt werden.

2.1.4 Projekt P10018-012 „Neuorganisation der Beteiligungen“

Projektleitung: Florian Walkenhorst

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan (inkl. HH-Rest)	Ist	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	12.905,70	29.200,00	0,00	5.000,00	-24.200,00	-82,88%
Saldo	12.905,70	29.200,00	0,00	5.000,00	-24.200,00	-82,88%

Erläuterungen:

Die mit dem Projektsponsor vereinbarten Ziele wurden in diesem Projekt erreicht. Weitere Umstrukturierungen (etwa im Bäderbereich) erfolgen durch das Sachgebiet Organisation und das zuständige Amt. Um aufkommende (steuer-) rechtliche Fragestellungen klären zu können, wird ein Teil der verbleibenden Mittel eingeplant.

2.2 Teilhaushalt 140 – Rechnungsprüfungsamt

Dem Teilhaushalt 140 „Rechnungsprüfungsamt“ ist ein Produkt zugeordnet. Im Produkt 111-05 „Rechnungsprüfung“ wird eine plangerechte Mittelverwendung prognostiziert, die daher keine weiteren Erläuterungen bedarf.

2.3 Teilhaushalt 190 – Frauen- und Familienbeauftragte

Dem Teilhaushalt 190 „Frauen- und Familienbeauftragte“ ist ein Produkt zugeordnet. Im Produkt 111-03 „Gleichstellung von Frau und Mann“ wird eine plangerechte Mittelverwendung prognostiziert, die daher keine weiteren Erläuterungen bedarf.

2.4 Teilhaushalt 200 – Amt für Finanzen und Liegenschaften

Dem Teilhaushalt 200 sind insgesamt vier Produkte und ein Projekt zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen im Ergebnishaushalt (s. Definition oben) werden für insgesamt ein Produkt erwartet. Insgesamt würden sich im Ergebnishaushalt dieses Teilhaushaltes **Mehrerträge in Höhe von 6.738.182,15 € (+ 14,90 %)** gegenüber der ursprünglichen Planung ergeben. In welchen Produkten und Projekten Abweichungen prognostiziert werden und wie diese zu begründen sind zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten und Projekten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen erwartet werden.

2.4.1 Produkt 611-01 „Steuern und allg. Zuweisungen und Umlagen“

Produktverantwortlich: Uwe Strakeljahn

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-77.613.282,26	-74.710.400,00	-68.735.715,92	-82.891.300,00	-8.216.400,00	11,00%
Summe Aufwendungen	31.153.516,00	31.061.200,00	20.459.404,25	32.491.200,00	1.430.000,00	4,60%
Saldo	-46.459.766,26	-43.649.200,00	-48.276.311,67	-50.400.100,00	-6.786.400,00	15,55%

Erläuterungen:

Aufgrund der aktuellen Steuerschätzung aus Mai 2022 werden deutliche Mehrerträge in Höhe von rd. 8,2 Mio. € prognostiziert. Diese resultieren größtenteils aus den aktuell erwarteten Mehrerträgen in der Gewerbesteuer (+3,9 Mio. € ggü. Planung), den Gemeindeanteilen an der Einkommenssteuer (+1,8 Mio. € ggü. Planung) sowie den Gemeindeanteilen an der Umsatzsteuer (+0,34 Mio. €). Die Grundsteuer A und B entwickeln sich aktuell leicht besser als geplant. Auch die Schlüsselzuweisungen des Landes werden um 2,18 Mo. € höher als in der Planung prognostiziert, da in diesem Jahr noch eine Rückrechnung an das Land für den erhaltene Gewerbesteuerausgleich aufgrund der Corona-Pandemie ausgesetzt ist.

Aus den Mehrerträgen bei den Schlüsselzuweisungen resultiert jedoch auch eine höhere Kreisumlage (+1,07 Mio. €). Durch die höheren Gewerbesteuererträge fällt die Prognose für die Gewerbesteuerumlage ebenfalls um 0,36 Mio. € höher aus. Im Saldo ergibt sich für das Produkt 611-01 eine Ergebnisverbesserung in Höhe von rund 6,79 Mio. €.

2.4.2 Projekt P20018-018 „Gewerbeflächen“

Projektverantwortlich: Dirk Hensiek

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I20018-018 Gewerbeflächen	E	0,00	-680.000,00	0,00	0,00	680.000,00	-100,00%
	A	767.078,56	680.000,00	6.455,12	680.000,00	0,00	0,00%

Erläuterungen:

Aktuell wird prognostiziert, dass das gesamte Auszahlungsbudget in Höhe von 680.000 € im Projekt „Gewerbeflächen“ in 2022 zahlungswirksam umgesetzt werden kann. Die Entwicklung in diesem Projekt ist abhängig sowohl von der Flächenverfügbarkeit als auch von Verkaufsbereitschaft der Eigentümer. Mit Einzahlungen aus dem Verkauf von entsprechenden Flächen wird für das aktuelle Jahr nicht gerechnet.

2.5 Teilhaushalt 230 – Gebäudemanagement

Dem Teilhaushalt 230 sind drei Produkte zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) werden im Ergebnishaushalt für kein Produkt erwartet. Es kommt insgesamt zu **Minderaufwendungen in Höhe von 34.386,99 € (-0,74 %)** im Ergebnishaushalt dieses Teilhaushaltes gegenüber der ursprünglichen Planung. Weiterhin aufgeführt sind die den Produkten zugeordneten Investitionen, bei denen maßgebliche Abweichungen von der Planung zu erwarten sind sowie das dem Produkt 111-14 zugehörige Leistungscontrolling.

2.5.1 Produkt 111-14 „Gebäudemanagement“

Produktverantwortlich: Michael Schönwald

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Prognose	Status
Flächenmäßige und zeichnerische Erfassung des gesamten Gebäudebestandes der Stadt Melle	Anzahl erfasster Gebäude	104	31.12.2021	3	
Erfassung von wartungs- und prüfrelev. Anlagen/Bauteilen zur darauf aufb. Organisation der Betreiberverantwortung	Anzahl erfasster Gebäude	104	31.12.2021	3	

Erläuterungen:

Nachdem die ersten Gebäude erfasst und die Grundlage für die weitere Bearbeitung erarbeitet wurde, hat sich herausgestellt, dass für eine Vielzahl an Gebäuden bereits Zeichnungen vorliegen. Diese sind in unterschiedlicher Form und Qualität an diversen Ablageorten hinterlegt, sodass im Vorfeld das vorhandene Datenmaterial zu sondieren ist. Es ist sehr wahrscheinlich, dass der spätere Aufwand für die Erstellung von Plänen dadurch deutlich reduziert werden kann.

Nachdem die ersten Gebäude erfasst wurden, und ein Überblick über die vorhandenen Anlagenstrukturen besteht, wird auch eine Aufnahme geordnet nach Anlagengruppen in Erwägung gezogen. So wurde bereits die Abwicklung zur Kontrolle von Spielplätzen und des Trinkwassers neu geordnet und in die Umsetzung gegeben.

Ursprünglich war beabsichtigt, die gesamte Erfassung des Gebäudebestandes extern zu vergeben und in Gänze bis zum 31.12.2021 erfassen zu lassen. Da jedoch bereits eine grundlegende Datenbasis vorhanden ist, ist die Strategie der Erfassung auf die neuen Grundlagen abzustimmen. Im Zuge der nächsten Aufstellung des Haushaltes sollte eine neue Ausrichtung dieses operativen Zieles in Erwägung gezogen werden.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I23013-010 Feuerwehrhaus Gesbold	A	858.238,48	1.363.800,00	1.221.156,74	1.000.000,00	-363.800,00	-26,68%
I23014-015 Feuerwehrhaus Wellingholzhausen	A	530.121,30	362.200,00	119.563,73	190.000,00	-172.200,00	-47,54%
I23018-200 Grundschule Gesbold (Olthausweg 10)	A	0,00	100.000,00	0,00	20.000,00	-80.000,00	-80,00%
I23019-400 Sporthalle Gesbold	A	0,00	250.000,00	0,00	30.000,00	-220.000,00	-88,00%

Erläuterungen:

Aufgrund leichter Terminverzögerungen und Lieferengpässen wird die Fertigstellung des **Feuerwehrhauses Gesbold** im Oktober erwartet. Restarbeiten werden jedoch bis in das neue Jahr 2023 hinein andauern, was auch eine verzögerte Abrechnung mit sich bringt. Ein Budget in Höhe von voraussichtlich 363.800 € wird daher in 2022 nicht zahlungswirksam umgesetzt und als Bildung für einen Haushaltsrest vorgeschlagen. Grundsätzlich wird die Maßnahme aber innerhalb des festgelegten Budgets abschließen.

Aufgrund der aktuellen Marktlage erscheint eine komplette Realisierung der noch zu errichtenden Photovoltaikanlage auf dem „**Feuerwehrhaus Wellingholzhausen**“ in diesem Jahr nicht realistisch. Das geplante Auszahlungsbudget wird in Höhe von 172.200 € daher in 2022 nicht benötigt und soll über die Bildung eines Haushaltsrestes in das kommende Jahr verschoben werden.

Aufgrund der vorgeschalteten Machbarkeitsstudie für den Schulstandort Gesmold (**Grundschule Gesmold, Olthausweg 10**), die aus dem Ergebnishaushalt abgerechnet wird, kann die Baumaßnahme nicht wie geplant beginnen. Die Auszahlungen in 2022 beschränken sich daher lediglich auf allgemeine Voruntersuchungen in Höhe von prognostiziert 20.000 €. Gleiches gilt auch für die Maßnahmen an der **Sporthalle Gesmold**. Hier werden voraussichtlich lediglich 30.000 € der insgesamt zur Verfügung stehenden Mitteln in Höhe von 250.000 € zahlungswirksam.

2.6 Teilhaushalt 320 – Ordnungsamt

Dem Teilhaushalt 320 sind insgesamt elf Produkte zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) im Ergebnishaushalt werden für insgesamt sieben Produkte erwartet. Hierdurch würde sich im Saldo aus Erträgen und Aufwendungen dieses Teilhaushaltes eine **Ergebnisverschlechterung in Höhe von 56.624,33 € (-22,53 %)** gegenüber der ursprünglichen Planung ergeben. In welchen Produkten Abweichungen prognostiziert werden und wie diese zu begründen sind, zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen erwartet werden.

2.6.1 Produkt 122-02 „Gewerbewesen“

Produktverantwortlich: Nicole Möllering

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-31.888,93	-29.000,00	-50.442,44	-59.036,00	-30.036,00	103,57%
Summe Aufwendungen	1.437,35	2.100,00	2.398,80	9.600,00	7.500,00	357,14%
Saldo	-30.451,58	-26.900,00	-48.043,64	-49.436,00	-22.536,00	83,78%

Erläuterungen:

Die prognostizierten Abweichungen gegenüber der Planung resultieren maßgeblich aus Mehrerträgen, die aufgrund nicht eingeplanter Verwaltungsgebühren für notwendige glückspielrechtliche Erlaubnisse entstanden sind. Im Saldo wird mit einer Ergebnisverbesserung von 22.536 € gerechnet.

2.6.2 Produkt 122-05 „KFZ-Angelegenheiten“

Produktverantwortlich: Heike Bumhoffer

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-469.716,66	-470.000,00	-153.087,10	-400.000,00	70.000,00	-14,89%
Summe Aufwendungen	22.832,99	44.600,00	7.645,61	24.600,00	-20.000,00	-44,84%
Saldo	-446.883,67	-425.400,00	-145.441,49	-375.400,00	50.000,00	-11,75%

Erläuterungen:

Im Produkt „Kfz-Angelegenheiten“ werden Mindererträge in Höhe von 70.000 € prognostiziert. Aktuell ist erkennbar, dass weniger Autos angemeldet werden, da es vermehrt zu Lieferengpässen in der Autoindustrie kommt. Die voraussichtlichen Minderaufwendungen in Höhe von 20.000 € kompensieren die Mindererträge nicht.

2.6.3 Produkt 122-06 „Einwohnerwesen“

Produktverantwortlich: Lara Hemken

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-278.104,98	-271.500,00	-117.235,92	-281.000,00	-9.500,00	3,50%
Summe Aufwendungen	164.198,25	196.400,00	81.137,01	194.400,00	-2.000,00	-1,02%
Saldo	-113.906,73	-75.100,00	-36.098,91	-86.600,00	-11.500,00	15,31%

Erläuterungen:

Aufgrund der Aufhebung der Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie werden wieder vermehrt neue Reisepässe bestellt. Weiterhin wurde die Gebühr für den Personalausweis erhöht. Die Erhöhung kommt vollständig den Kommunen zu gute. Hieraus resultieren die prognostizierten Mehrerträge in Höhe von 9.500 €.

2.6.4 Produkt 122-07 „Personenstandswesen“

Produktverantwortlich: Ursula Meyer

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-81.434,10	-74.300,00	-49.345,30	-84.300,00	-10.000,00	13,46%
Summe Aufwendungen	6.537,21	9.700,00	7.568,16	9.700,00	0,00	0,00%
Saldo	-74.896,89	-64.600,00	-41.777,14	-74.600,00	-10.000,00	15,48%

Erläuterungen:

Aufgrund einer Gebührenerhöhung im Haushaltsjahr 2022 wird aktuell damit gerechnet, dass Mehrerträge in Höhe von 10.000 € gegenüber der ursprünglichen Planung erzielt werden können.

2.6.5 Produkt 126-01 und 126-02 „Feuerwehrwesen“ und „Budget Ortsfeuerwehren“

Produktverantwortlich: Heike Warling

Das Produkt 126-02 „Budget Ortsfeuerwehren“ wurde über die I. Nachtragsplanung 2021/2022 neu in den Haushalt aufgenommen und bildet über einen entsprechenden Haushaltsvermerk ein übergeordnetes Gesamtbudget mit dem Produkt 126-01 „Feuerwehrwesen“. Zwischen diesen beiden Produkten besteht somit gegenseitige Deckungsfähigkeit, sodass die im Jahr 2022 noch nicht geplanten Aufwendungen für das Feuerwehrbudget im Produkt 126-02 durch das Budget in Produkt 126-01 gedeckt werden kann. Ab der Haushaltsplanung 2023 erfolgt die Budgetplanung dann in den jeweils aktuellen Produkten.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I32008-103 Anschaffungen Großschadenslagen	A	3.860,36	0,00	10.040,76	10.040,76	10.040,76	100,00%
I32009-101 Einführung Digitalfunk	A	0,00	34.400,00	0,00	18.196,00	-16.204,00	-47,10%
I32015-001 Rüstwagen Melle-Mitte	A	45.988,69	162.800,00	188.419,01	188.419,01	25.619,01	15,74%
I32018-004 Chemikalienschutzaus- rüstung	A	0,00	0,00	20.219,53	20.219,53	20.219,53	100,00%
I32020-002 Feuerwehrhaus Gesbold (BGA)	A	0,00	55.000,00	25.613,77	30.000,00	-25.000,00	-45,45%
I32021-003 Anschaffungen für Vegetationsbrände	A	0,00	20.000,00	0,00	10.000,00	-10.000,00	-50,00%

Erläuterungen:

Unter der Investition „**Anschaffungen Großschadenslagen**“ war für das aktuelle Haushaltsjahr kein Budget eingeplant. Für den Anschluss eines Notstromaggregates am Baubetriebsdienst werden jedoch Mittel benötigt, die im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Investitionen im Budget 126-01 bereitgestellt werden können. Die Deckung erfolgt zum Teil aus dem Ergebnishaushalt sowie aus nicht benötigten Mitteln der Investition „Einführung Digitalfunk“.

Das geplante Budget zur „**Einführung Digitalfunk**“ wird im Rahmen der Haushaltsvermerke als Deckung für die Anschaffung Großschadenslagen sowie die Mehrauszahlungen für den Rüstwagen Melle-Mitte benötigt. Insgesamt steht für die Einführung Digitalfunk daher nur noch 18.196 € zur Verfügung.

Bei der Anschaffung des **Rüstwagens Melle-Mitte** ist es durch die lange Planungs- und Bauphase zu technischen Veränderungen gegenüber der ursprünglichen Planung als auch zu Preissteigerungen gekommen. Das Ausschreibungsergebnis fiel somit um rd. 25.600 € höher als eingeplant aus. Eine Deckung kann im Rahmen der Haushaltsvermerke innerhalb des investiven Budgets in Produkt 126-01 hergestellt werden.

Durch einen Produktionsfehler musste sämtliche **Chemikalienschutzrüstungen** ungeplant in diesem Haushaltsjahr ausgetauscht werden. Ein Gewährleistungsfall lag nach Prüfung nicht vor, sodass ein Budget in Höhe von 20.219,53 € benötigt wurde. Dieses kann innerhalb des Deckungskreises des Produktes 126-01 aufgebracht werden.

Ein Anteil des Budgets zur Betriebs- und Geschäftsausstattung des „**Feuerwehrhauses Gesbold (BGA)**“ konnte als Deckung für die Mehrauszahlungen für die Chemikalienschutzrüstungen herangezogen werden, da die abgestimmte Ausstattung des Feuerwehrhauses mit den übrigen Mitteln gewährleistet werden kann.

2.6.6 Produkt 553-01 „Friedhöfe“

Produktverantwortlich: Frank Hugenschütt

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Prognose	Status
Vorhandene gepflasterte Wege auf dem Friedhof in Melle-Mitte, welche nicht mehr verkehrssicher sind, instand setzen	Anzahl Wege	5	31.12.2021	13	
Neues Pflegekonzept für die Grabstellen der Stadt Melle durch externe Unternehmen auf dem Friedhof Melle-Mitte	Fläche in qm	8.000	31.12.2021	6.000	

Erläuterungen:

Statt der ursprünglich bis zum 31.12.2021 geplanten 5 Wege, die auf dem Friedhof Melle-Mitte instandgesetzt werden sollten, konnten durch die entsprechende Mittelbereitstellung insgesamt 13 Wege instandgesetzt werden.

Für das neue Pflegekonzept der Grabstellen stehen jährlich 40.000 € zur Verfügung. Damit wurden in 2021 ca. die Hälfte der 8.000 qm Gräberflächen in Rasengräber umgewandelt. Die Pflege der Heckenflächen und die Mäharbeiten werden in diesem Jahr erstmalig durchgeführt. Außerdem werden zusätzlich 2.000 Gräberflächen in Rasengräber umgewandelt. Die noch ausstehende Umwandlung der restlichen Gräberflächen in Rasengräber folgen dann im Jahr 2023.

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-360.286,49	-391.800,00	-130.167,07	-360.000,00	31.800,00	-8,12%
Summe Aufwendungen	102.089,25	90.900,00	62.285,34	102.000,00	11.100,00	12,21%
Saldo	-258.197,24	-300.900,00	-67.881,73	-258.000,00	42.900,00	-14,26%

Erläuterungen:

In der Friedhofskapelle Melle-Mitte soll die Orgel kurzfristig repariert werden. Hierfür waren jedoch keine entsprechenden Aufwendungen geplant, sodass eine überplanmäßige Deckung über das Produkt 126-01 Feuerwehrwesen hergestellt werden soll. Weiterhin werden Mehraufwendungen durch den Ausfall von Friedhofspersonal und dem daraus resultierenden Einsatz von externen Dienstleistern prognostiziert. Bei den Erträgen aus den Friedhofsgebühren wird ein Rückgang erwartet.

2.7 Teilhaushalt 400 – Amt für Familie, Bildung und Sport

Dem Teilhaushalt 400 sind insgesamt 20 Produkte und drei Projekte zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) werden für sieben Produkte und ein Projekt erwartet. Hierdurch würden sich im Ergebnishaushalt dieses Teilhaushaltes **Minderaufwendungen in Höhe von 230.026,05 € (-2,09 %)** gegenüber der ursprünglichen Planung ergeben. In welchen Produkten Abweichungen prognostiziert werden und wie diese zu begründen sind, zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen erwartet werden.

2.7.1 Produkt 211-01 „Grundschulen“

Produktverantwortlich: Marion Noruschat

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Prognose	Status
Festlegung der Standards für die Ausstattung der Räume	Beschluss	Standards	31.12.2021	31.12.2023	
Bestandserfassung und -beurteilung der Ausstattung	Bericht	Feststellung Bedarfe	31.12.2022	31.12.2023	

Das Ziel, die Festlegung der Standards für die Ausstattung der Räume in den Grundschulen sowie die Bestandserfassung und -beurteilung durchzuführen, kann nicht bis zum eigentlich geplanten Datum am 31.12.2021 bzw. 31.12.2022 erreicht werden. Aktuell gibt es mit dem Hauptamt noch Klärungsbedarfe hinsichtlich der Inventarisierung. Prognostiziert wird eine Umsetzung bis jeweils zum 31.12.2023.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I40008-002 Anschaffung von Computern Grundschulen	A	113.157,93	254.000,00	15.389,16	118.700,00	-135.300,00	-53,27%
I40020-002 Digitalpakt Grundschulen	E	-84.558,44	-225.600,00	-27.267,07	-227.800,00	-2.200,00	0,98%
	A	67.182,77	481.000,00	204.173,99	424.500,00	-56.500,00	-11,75%

Erläuterungen:

Unter der Investition „**Anschaffung von Computern Grundschulen**“ wird die Umsetzung des Medienkonzeptes für die Grundschulen geplant und gebucht. Grundsätzlich findet eine turnusgemäße Umsetzung des Medienkonzeptes statt, es kommt voraussichtlich jedoch zu Minderauszahlungen in Höhe von 135.300 €, weil in den Folgejahren größere Anschaffungen in den Schulen im Rahmen des Konzeptes eingeplant sind.

Die Umsetzung und Abrechnung des **Digitalpaktes** erfolgt nach entsprechendem Beschluss des Rates sowohl durch das Gebäudemanagement (Infrastruktur) als auch durch den Fachbereich Schule (Präsentationsmedien). Sowohl das Thema Infrastruktur als auch Präsentationsmedien werde voraussichtlich plangerecht für dieses Jahr abgeschlossen. Die prognostizierten Minderauszahlungen resultieren aus einem gebildeten Haushaltsrest, der jedoch voraussichtlich nicht mehr benötigt wird.

2.7.2 Produkt 216-01 „Oberschulen“

Produktverantwortlich: Marion Noruschat

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Prognose	Status
Festlegung der Standards für die Ausstattung der Räume	Beschluss	Standards	31.12.2021	31.12.2023	
Bestandserfassung und -beurteilung der Ausstattung	Bericht	Feststellung Bedarfe	31.12.2023	31.12.2023	

Das Ziel, die Festlegung der Standards für die Ausstattung der Räume in den Oberschulen sowie die Bestandserfassung und -beurteilung durchzuführen, kann nicht bis zum eigentlich geplanten Datum am 31.12.2021 bzw. 31.12.2022 erreicht werden. Aktuell gibt es mit dem Hauptamt noch Klärungsbedarfe hinsichtlich der Inventarisierung. Prognostiziert wird eine Umsetzung bis jeweils zum 31.12.2023.

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-755.198,89	-681.500,00	-730.436,74	-749.673,04	-68.173,04	10,00%
Summe Aufwendungen	254.388,52	346.200,00	71.229,30	360.109,99	13.909,99	4,02%
Saldo	-500.810,37	-335.300,00	-659.207,44	-389.563,05	-54.263,05	16,18%

Erläuterungen:

Im Produkt 216-01 Oberschulen wird im Ergebnishaushalt mit Mehrerträgen in Höhe von 68.173,04 € gerechnet. Diese resultieren aus höheren Zuwendungen im Rahmen der Schulsachkosten aufgrund der aktuellen Schülerzahlen, die in die Berechnung einfließen.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I40012-081 Anschaffung von Computern Oberschulen	A	51.603,16	136.000,00	9.936,93	86.100,00	-49.900,00	-36,69%
I40020-081 Digitalpakt Oberschulen	A	-111.401,85	-263.000,00	-126.105,22	-291.386,14	-28.386,14	10,79%
	E	323.584,05	459.700,00	309.839,40	330.136,14	-129.563,86	-28,18%

Erläuterungen:

Unter der Investition „Anschaffung von Computern Oberschulen“ wird die Umsetzung des Medienkonzeptes für die Oberschulen geplant und gebucht. Grundsätzlich findet eine turnusgemäße Umsetzung des Medienkonzeptes statt, es kommt voraussichtlich jedoch zu Minderauszahlungen in Höhe von 49.900 €, weil in den Folgejahren größere Anschaffungen in den Schulen im Rahmen des Konzeptes eingeplant sind.

Die Umsetzung und Abrechnung des **Digitalpaktes** erfolgt nach entsprechendem Beschluss des Rates sowohl durch das Gebäudemanagement (Infrastruktur) als auch durch den Fachbereich Schule (Präsentationsmedien). Sowohl das Thema Infrastruktur als auch Präsentationsmedien werde voraussichtlich plangerecht für dieses Jahr abgeschlossen. Die prognostizierten

Minderauszahlungen resultieren aus einem gebildeten Haushaltsrest, der jedoch voraussichtlich nicht mehr benötigt wird.

2.7.3 Produkt 272-01 „Büchereien“

Produktverantwortlich: Ulrike Koop

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-49.391,33	-43.000,00	-6.455,30	-10.500,00	-32.500,00	-75,58%
Summe Aufwendungen	147.886,26	167.500,00	34.378,73	103.510,00	-63.990,00	-38,20%
Saldo	98.494,93	124.500,00	27.923,43	93.010,00	-96.490,00	-77,50%

Erläuterungen:

Im Produkt 272-01 Büchereien werden sowohl Mindererträge als auch Minderaufwendungen gegenüber der Planung für das Jahr 2022 prognostiziert. Die Umstellung des Bibliotheks-IT-Systems im Februar 2022 und die resultierenden massiven Probleme durch eine unvollständige und fehlerhafte Datenkonvertierung sowie die unausgereifte Software, machen einen regulären Bibliotheksbetrieb seitdem unmöglich. Die Umstellung auf die RFID-gestützte Verbuchung ist wegen Lieferengpässen mehrfach verschoben worden und verschärft die IT-Problematik. Das gesamte BMS-Projekt (Bibliotheksmanagementsystem mit den Teilen IT-Wechsel und Implementierung RFID) bindet die Personalkapazität in einem so extremen Maße, dass es nicht möglich sein wird, die Rückstände in 2022 aufzuholen.

Sobald die Geschäftsprozesse mit dem neuen IT-System aufgebaut sind, sollen wieder Neuerwerbungen getätigt werden und in Kombination mit Werbung Bibliotheksbesucher zurückgewonnen werden.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I40009-100 Anschaffungen Bibliotheken	E	0,00	0,00	0,00	49.977,00	49.977,00	100,00%
	A	64,74	128.400,00	159.640,88	178.400,00	50.000,00	38,94%

Erläuterungen:

Die Anschaffung eines Rückgabeautomaten wird über das Projekt „Wissenswandel“ mit insgesamt 49.977 € gefördert. Da diese Förderung nicht geplant war, stehen die Mehreinzahlungen für die prognostizierten Mehrauszahlungen für den Rückgabeautomaten im Rahmen der Haushaltsvermerke zur Verfügung.

2.7.4 Produkt 351-04 „Sonstige soziale Leistungen“

Produktverantwortlich: Marita Feller

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-10.678,43	0,00	-45.902,89	50.000,00	50.000,00	100,00%
Summe Aufwendungen	29.447,41	18.600,00	30.674,23	50.000,00	31.400,00	168,82%
Saldo	18.768,98	18.600,00	-15.228,66	0,00	-18.600,00	-100,00%

Erläuterungen:

Im Produkt 351-04 „Sonstige soziale Leistungen“ werden sowohl Mehrerträge als auch Mehraufwendungen gegenüber der Planung für das Jahr 2022 prognostiziert. Die Mittel des LKOS für kommunales Integrationsmanagement konnten aufgrund der Corona-Pandemie nicht vollständig verwendet werden. Zusätzliche Mittel für Projekte sind beantragt. Diese Mehrerträge werden für das Projekt „Zusammenleben in Vielfalt“ und weitere Projekte eingesetzt.

2.7.5 Produkt 351-05 „Familienpass“

Produktverantwortlich: Marita Feller

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Prognose	Status
Einhaltung bzw. Ausschöpfung des Budgets von 90.000 €	% Ausschöpfung des Budgets	75%	31.12.2022	50%	
Erhöhung der Zuschüsse für Betreuungs-, Kultur- und Freizeitangebote	% Anteil am Gesamtbudget	11%	31.12.2022	3%	

Die operativen Ziele im Produkt „Familienpass“ werden voraussichtlich nicht wie geplant erreicht. Leistungen (z.B. Bildungsgutscheine, Bädernutzung, kulturelle Veranstaltungen) werden nicht in dem Maße in Anspruch genommen, wie sie finanziell geplant wurden. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie mag hiermit auch im Jahr 2022 noch im Zusammenhang stehen.

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	34.195,91	90.800,00	17.499,48	45.800,00	-45.000,00	-49,56%
Saldo	34.195,91	90.800,00	17.499,48	45.800,00	-45.000,00	-49,56%

Erläuterungen:

Im Produkt „Familienpass“ werden wie bereits in den Vorjahren die eingeplanten Aufwendungen nicht abgerufen (-45.000 €). Aufgrund der Corona-Pandemie werden die Leistungen aus dem Familienpass nicht wie geplant in Anspruch genommen. Als Nachsteuerungsmaßnahme sollte die Richtlinie überprüft und ggf. angepasst werden.

2.7.6 Produkt 361-01 „Tagespflege“

Produktverantwortlich: Marita Feller

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Prognose	Status
Ausreichende Betreuungsplätze in der Kindertagespflege für U3 Kinder vorhalten	Anzahl Betreuungsverhältnisse	90	31.12.2022	86	
Ausreichende Betreuungsplätze für Ü3 Kinder vorhalten in Ergänzung der Kitas und Schulen	Anzahl Betreuungsverhältnisse	70	31.12.2022	40	

Der Zielwert für die ausreichende Anzahl an Betreuungsplätzen in der Tagespflege für „U3-Kinder“ kann voraussichtlich fast erreicht werden. Das Vorhalten von Betreuungsplätzen für „Ü3-Kinder“ in Ergänzung der Kitas und Schulen kann jedoch nicht mit der geplanten Zielangabe bis zum 31.12.2022 erreicht werden, weil der weitere Ausbau der KITA-Plätze „Ü3“ und Vermittlungsanfragen bzgl. ergänzender Kindertagespflege sich während der Pandemie dezimiert haben.

2.7.7 Produkt 365-01 „Tageseinrichtungen für Kinder“

Produktverantwortlich: Britta Itzek

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Prognose	Status
Ausreichende Kindergartenplätze nach Bedarf	Betreuungsquote 3-6 Jahre	96 %	01.11.2022	96 %	
Ausreichende Krippenplätze nach Bedarf	Betreuungsquote 1-2 Jahre	51%	01.11.2022	51 %	

2.7.8 Produkt 366-01 „Einrichtungen der Jugendarbeit“

Produktverantwortlich: Tanja Werges

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-42.186,69	-93.200,00	-103.583,93	-116.950,00	-23.750,00	25,48%
Summe Aufwendungen	77.578,79	137.200,00	53.033,63	128.214,44	-8.985,56	-6,55%
Saldo	35.392,10	44.000,00	-50.550,30	11.264,44	-32.735,56	-74,40%

Erläuterungen:

Für das Produkt „Einrichtungen der Jugendarbeit“ werden insbesondere Mehrerträge in Höhe 23.750 € gegenüber der Planung prognostiziert. Diese resultieren aus einer Rechnungsabgrenzung der Zuschüsse „Jugendpower2000plus“ aus den Jahren 2020 und 2021. Das geplante Aufwandsbudget wird voraussichtlich nicht komplett benötigt, weil sich die

Eröffnung des Jugendzentrums in das Jahr 2023 verschiebt. Die hierfür angesetzten Mittel werden über die Haushaltsplanung 2023 erneut angemeldet.

2.7.9 Produkt 424-03 „Bäder“

Produktverantwortlich: Christian Elscher

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-245.733,96	-517.100,00	-54.558,00	-451.000,00	66.100,00	-12,78%
Summe Aufwendungen	694.982,02	931.800,00	275.175,69	931.800,00	0,00	0,00%
Saldo	449.248,06	414.700,00	220.617,69	480.800,00	66.100,00	15,94%

Erläuterungen:

Folgen der Corona-Pandemie führten auch im Jahr 2022 im Betrieb des Grönegau-Bades zu Einschränkungen. Die späteren Freibadöffnungen aufgrund von Personalengpässen führt weiterhin dazu, dass Mindererträge aus den Benutzungsgebühren in Höhe von 66.100 € prognostiziert werden. Da die Aufwendungen voraussichtlich trotzdem in geplanter Höhe anfallen (teilweise geringere Unterhaltungsaufwendungen werden durch voraussichtlich höhere Preise für Wärmeenergie kompensiert), wird insgesamt mit einer Ergebnisverschlechterung von 15,94 % gerechnet.

2.7.10 Projekt P40019-002 „An- und Ausbau Kindertagesstätten“

Projektleitung: Mareike Mons

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-7.721,00	0,00	-1.928,00	-2.500,00	-2.500,00	100,00%
Summe Aufwendungen	252.288,70	317.500,00	77.969,00	180.000,00	-137.500,00	-43,31%
Saldo	244.567,70	317.500,00	76.041,00	177.500,00	-140.000,00	-44,09%

Erläuterungen:

Im Ergebnishaushalt dieses Projektes werden die Mietaufwendungen für die verschiedenen Containerlösungen an Kindertagesstätten geplant und abgerechnet. Bei der Budgetplanung wurde jedoch nicht berücksichtigt, dass die Container an der ehemaligen Jugendherberge über das Produkt 365-01 „Tageseinrichtungen für Kinder“ geplant und abgerechnet werden. Daher ist der Aufwandsansatz in diesem Projekt zu hoch angesetzt und wird dementsprechend nicht komplett benötigt.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I40019-P02 Kita Bruchmühlen	A	440.855,01	1.519.100,00	1.365.913,05	1.400.000,00	-119.100,00	-7,84%
I40020-P01 Kita Neuenkirchen (Montessori)	E	0,00	-180.000,00	0,00	0,00	180.000,00	-100,00%
	A	0,00	800.000,00	0,00	50.000,00	-750.000,00	-93,75%
I40020-P03 Kita Jugendherberge	E	0,00	-768.800,00	0,00	0,00	768.800,00	-100,00%

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
	A	173.445,82	2.176.000,00	501.311,55	670.000,00	-1.506.000,00	-69,21%
I40021-P01 Kita Buer	A	0,00	100.000,00	3.467,36	50.000,00	-50.000,00	-50,00%
I40022-P01 Kita Neuenkirchen Montessori (BGA)	A	0,00	35.000,00	0,00	0,00	-35.000,00	-100,00%

Erläuterungen:

Aufgrund von erheblichen Lieferschwierigkeiten bei den Fenstern gibt es im Ablauf des Bauvorhabens der „**Kita Bruchmühlen**“ (I40019-P02) derzeit Verzögerungen. Der Einzug ist aber weiterhin bis Ende 2022 geplant. Es ist jedoch abzusehen, dass sich letzte Arbeiten in den Außenanlagen voraussichtlich in das Folgejahr ziehen werden und daher nicht das gesamte Budget im Jahr 2022 umgesetzt wird.

Aufgrund der geänderten Bedarfssituation in Neuenkirchen sowie der vorgeschalteten Machbarkeitsstudie für den Schulstandort Neuenkirchen kann die Maßnahme „**Kita Neuenkirchen (Montessori)**“ nicht wie geplant beginnen. Die Auszahlungen in 2022 beschränken sich daher lediglich auf den Beginn der Planung sowie allgemeine Voruntersuchungen (-750.000 €). Auch die geplanten Einzahlungen aus RAT-Mitteln in Höhe von 180.000 € werden daher nicht mehr im Jahr 2022 eingehen. Auch die eingestellten Mittel für die Betriebs- und Geschäftsausstattung in Höhe von 35.000 € für das Jahr 2022 werden entsprechend nicht mehr in 2022 zahlungswirksam.

Aufgrund von Terminverschiebungen sowie des ungeplant erforderlich gewordenen Rückbaus der Sohle bei der Baumaßnahme „**Kita Jugendherberge**“ ist die Einhaltung des Fertigstellungstermins zum 30.6.2023 als problematisch anzusehen. Insgesamt wird aktuell damit gerechnet, dass noch 670.000 € des Gesamtauszahlungsbudgets von 2,18 Mio. € in 2022 zahlungswirksam umgesetzt werden. Es kann derzeit auch noch nicht ausgeschlossen werden, dass die dadurch hervorgerufenen Mehrkosten zu einer Überschreitung des Gesamtbudgets führen.

Aufgrund der terminlichen Verzögerungen ist auch nicht mehr damit zu rechnen, dass die Einzahlungen aus dem RAT V – Programm (Förderung Krippengruppen) sowie dem RIT-Programm (Förderung Kindergartenplätze) noch in 2022 eingehen (-768.000 €).

Derzeit wird seitens des Gebäudemanagement der aktuelle Terminplan überprüft, mit dem Ziel den v. g. Fertigstellungstermin einzuhalten. Seitens des Amtes 40 ist die Kontaktaufnahme mit dem Fördergeber geplant, um zu klären, ob alternative Möglichkeiten zur Vereinnahmung der Fördermittel bestehen.

Gegenüber der 2018 mitgeteilten Bedarfssituation bei der Maßnahme „**Kita Buer**“ hat sich zwischenzeitlich eine Erhöhung gemäß Beschluss des Verwaltungsausschusses 01/2022/0122 (VA am 24.05.2022) ergeben. Aktuell werden die Planungen mit dem Träger abgestimmt. Erst im Anschluss sind die Ermittlungen der Kostenerhöhung und der Zeitpunkt der Ausführung möglich. Die Auszahlungen in 2022 beschränken sich daher lediglich auf den Beginn der Planung sowie allgemeine Voruntersuchungen (-50.000 €).

2.8 Teilhaushalt 500 – Sozialamt

Dem Teilhaushalt 500 „Sozialamt“ sind insgesamt acht Produkte zugeordnet. In keinem dieser Produkte wird eine maßgebliche Abweichung gegenüber der Planung prognostiziert, sodass es keine weiteren Erläuterungen bedarf.

2.9 Teilhaushalt 600 – Bauamt

Dem Teilhaushalt 600 sind insgesamt fünf Produkte und zwei Projekte zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) werden im Ergebnishaushalt für insgesamt zwei Produkte. Insbesondere hierdurch würden sich im Ergebnishaushalt dieses Teilhaushaltes **Abweichungen in Höhe von -293.188,54€ (341,31 %)** gegenüber der ursprünglichen Planung ergeben. In welchen Produkten bzw. Projekten Abweichungen prognostiziert werden und wie diese zu begründen sind, zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten bzw. Projekten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen erwartet werden.

2.9.1 Produkt 511-01 „Räumliche Planung“

Produktverantwortlich: André Jäschke

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Prognose	Status
In neuen Bebauungsplänen für Wohngebiete wird grundsätzlich mindestens 10 % der Fläche für Geschosswohnungsbau, in Geltungsbereichen des ISEK mindestens 80 % vorgesehen.	Prozent qm Wohnbaufläche	10%	Satzung	10%	
Mindestens 50 Wohneinheiten durch städt. Gesellschaft (WBG) fertiggestellt, davon 50 % mit Mieten < 7 €/m ²	Wohnungseinheiten	50	31.12.2022	0	
Ausweisung und Erschließung von 10ha Gewerbefläche	Hektar bei Satzungsbeschluss	10	30.06.2022	0	

Erläuterungen:

Für das operative Ziel, mindestens 50 Wohneinheiten durch die städtische Gesellschaft (WBG) fertiggestellt zu haben und davon 50 % mit Mieten unter 7 €/m² vorzuhalten, wird eine Abweichung prognostiziert. Bis zum 31.12.2022 werden keine Wohnungen bezugsfertig fertiggestellt werden können. Aufgrund der externen Rahmenbedingungen (Baukostensteigerungen, Rohstoffverfügbarkeit, Lieferkettenprobleme, Fachkräftemangel, Zinssteigerungen, Wegfall von KfW-Zuschüssen) haben sich zahlreiche Parameter für die Schaffung von neuem (bezahlbaren) Wohnraum gleichzeitig negativ entwickelt, sodass Wohnungen erst im Jahr 2023 fertiggestellt werden können. Es wird derzeit von ca. 24 geförderten WE für 2023 (<7 €) ausgegangen.

Für das Ziel, eine Ausweisung und Erschließung von 10 ha Gewerbefläche bis zum Satzungsbeschluss wird eine maßgebliche Abweichung prognostiziert. Aufgrund von Nachuntersuchungserfordernissen aus der der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung z.B. im Bebauungsplan „Grüne Kirchbreite“ sind zeitliche Verzögerungen eingetreten. Die

Neuausweisung von Gewerbeflächen bspw. bei Th. Phillips oder der Oldendorfer Heide sollen hier nicht gezählt werden, da es nur um die Erweiterung bestehender Unternehmen geht. Soweit es sich um eigene Planungen handelt, sollten diese weiterhin konsequent verfolgt werden.

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-29.205,61	-45.000,00	-337,20	-44.337,20	662,80	-1,47%
Summe Aufwendungen	254.012,28	376.100,00	232.647,26	290.531,23	-85.568,77	-22,75%
Saldo	224.806,67	331.100,00	232.310,06	246.194,03	-84.905,97	-25,64%

Erläuterungen:

Im Produkt 511-01 „Räumliche Planung“ werden Minderaufwendungen in Höhe von 84.905,97 € prognostiziert. Der Begleitung des **LEADER Prozesses** hat sich auf ein Haushaltsjahr konzentriert, da vorab kein Planungsbüro gefunden wurde. Aufgrund des sehr engen Zeitfensters und der Bearbeitungszeit innerhalb eines Haushaltsjahres sind hier Mehraufwendungen entstanden. Diese können innerhalb des Produktes durch Minderaufwendungen für andere Themen/ Leistungen jedoch gedeckt werden.

Das **Wohnbauflächenprojekt** sowie der Bebauungsplan zur **Ortsumgehung Wellingholzhausen** können aufgrund mangelnder personeller Kapazitäten sowie anderweitig laufenden Projekten nicht wie geplant weitergeführt werden. Daher werden auch für diese Maßnahmen Minderaufwendungen in 2021 erwartet.

Hinsichtlich der „**Lärmaktionsplanung**“ erfolgten die Datenangaben an die Kommunen erst in diesem Haushaltsjahr. Insgesamt ist es so zu einem Zeitverzug in der Umsetzung dieses Projektes bekommen.

Für das Gesamtkonzept zu den **ökologischen Belangen in der Bauleitplanung** werden insgesamt keine Aufwendungen mehr notwendig, sodass diese Minderaufwendungen zur Deckung lfd. neuer Planungen zur Verfügung steht.

Der externe Planungsprozess zur **380 kv-Freileitung** hat eine nicht eingeplante planerische Aufbereitung erforderlich gemacht. Die Mehraufwendungen können durch Minderaufwand innerhalb des Produktes für andere Themen/ Leistungen gedeckt werden.

Aufgrund von Nachuntersuchungserfordernissen aus der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung zum Bebauungsplan „**Grüne Kirchbreite**“ werden Mehraufwendungen für dieses Jahr erwartet, die innerhalb des Produktes gedeckt werden können.

Für den **Bebauungsplan „Auf dem Bruchkamp“** werden Minderaufwendungen erwartet, da die derzeitigen Planungen durch den Vorhabenträger beauftragt wurden.

2.9.2 Produkt 521-01 „Bauordnung, Bauverwaltung“

Produktverantwortlich: Tanja Schmedt

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-743.985,03	-665.500,00	-361.469,42	-895.500,00	-230.000,00	34,56%
Summe Aufwendungen	234.729,45	205.200,00	94.113,89	224.700,00	19.500,00	9,50%
Saldo	-509.255,58	-460.300,00	-267.355,53	-670.800,00	-210.500,00	45,73%

Erläuterungen:

Im Produkt „Bauordnung, Bauverwaltung“ werden deutliche Mehrerträge aus Verwaltungsgebühren in Höhe von 230.000 € gegenüber der Planung erwartet. Diese resultieren aus dem anhaltenden Trend der Bautätigkeiten im privaten sowie gewerblichen Bereich. In der zweiten Jahreshälfte werden teils noch Anträge mit hohem Gebührenaufkommen aus dem gewerblichen Bereich erwartet.

2.9.3 Produkt 522-01 „Wohnungsbauförderung“

Produktverantwortlich: Marcel Pleister

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I60021-301 Förderung sozialer Wohnungsbau	A	0,00	275.000,00	150.000,00	150.000,00	-125.000,00	-45,45%

Erläuterungen:

Innerhalb der Investition „Förderung sozialer Wohnungsbau“ stehen für das Haushaltsjahr 2022 insgesamt Mittel in Höhe von 275.000 € bereit. Nach der bereits erfolgten Auszahlung i.H.v. 150.000,00 € für das Projekt "Osnabrücker Straße" sind bisher keine weiteren Förderanträge für 2022 bekannt. Das restliche Budget in Höhe von 125.000 € wird daher voraussichtlich in 2022 nicht benötigt.

2.9.4 Projekt P60018-001 „Neue Mitte Nord“

Projektverantwortlich: André Jäschke

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I60019-P01 Jugendzentrum "Altes Stahlwerk"	E	-418.700,00	-609.000,00	0,00	-812.185,00	-203.185,00	33,36%
	A	1.822.973,51	2.016.300,00	0,00	1.218.400,00	-797.900,00	-39,57%
I60019-P02 Jugendzentrum "Altes Stahlwerk" (BGA)	A	3.654,79	231.000,00	67.852,95	100.000,00	-131.000,00	-56,71%
I60019-P03 Innere Erschließung - Kanalbau	E	0,00	-116.600,00	0,00	-65.000,00	51.600,00	-44,25%
	A	188.784,08	796.200,00	0,00	780.000,00	-16.200,00	-2,03%
I60019-P04 Innere Erschließung - Straßenbau	E	0,00	-406.600,00	0,00	-420.000,00	-13.400,00	3,30%
	A	0,00	832.000,00	0,00	750.000,00	-82.000,00	-9,86%
I60019-P05 Innere Erschließung - Straßenbeleuchtung	E	0,00	-6.000,00	0,00	-7.500,00	-1.500,00	25,00%
	A	0,00	22.500,00	0,00	11.250,00	-11.250,00	-50,00%
I60021-P01 Innere Erschließung Bau Lärmschutzwand	A	0,00	75.000,00	0,00	120.000,00	45.000,00	60,00%

Erläuterungen:

Bei der Baumaßnahme „Jugendzentrum „Altes Stahlwerk““ werden aufgrund des aktuellen Baufortschritts Abweichungen gegenüber der Planung für das Jahr 2022 prognostiziert. Im Rahmen der Haushaltsplanung für das Jahr 2023 sind sowohl Einzahlungs- als auch der Auszahlungsansatz im Zusammenhang mit den bereits gebildeten Haushaltsresten neu zu kalkulieren und ggf. zu veranschlagen.

Die Ausstattung des „Jugendzentrum „Altes Stahlwerk“ BGA“ kann erst erfolgen, wenn die Baumaßnahme abgeschlossen ist. Aktuell ist noch nicht absehbar, ob die gesamte Einrichtung noch in diesem Jahr eingebaut bzw. geliefert und abgerechnet wird. Aktuell werden daher Minderauszahlungen in Höhe von 131.000 € prognostiziert.

Im **Kanal- und Straßenbau** sowie dem **Bau der Lärmschutzwand** gibt es teils Abweichungen in von der Planung zu den aktuellen Submissionsergebnissen. Im Rahmen der Haushaltsplanung für das Jahr 2023 sind sowohl Einzahlungs- als auch der Auszahlungsansatz im Zusammenhang mit den bereits gebildeten Haushaltsresten neu zu kalkulieren und ggf. zu veranschlagen.

2.10 Teilhaushalt 660 – Tiefbauamt

Dem Teilhaushalt 660 sind insgesamt acht Produkte und ein Projekt zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) werden für ein Produkt im Ergebnishaushalt erwartet. Insbesondere hierdurch würden sich im Ergebnishaushalt dieses Teilhaushaltes **Abweichungen in Höhe von -113.400 € (- 5,63 %)** gegenüber der ursprünglichen Planung ergeben. In welchen Produkten Abweichungen prognostiziert werden und wie diese zu begründen sind, zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen erwartet werden.

2.10.1 Produkt 538-01 „Entwässerung und Abwasserbeseitigung“

Produktverantwortlich: Thomas Große-Johannböcke

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I66007-300 Kläranlage Melle- Mitte	A	129.748,74	200.000,00	0,00	100.000,00	-100.000,00	-50,00%
I66008-200 Kanalbaubeiträge	E	-61.555,34	-1.000.000,00	-1.001,49	-900.000,00	100.000,00	-10,00%
I66008-210 Kanalerneuerungen	E	0,00	0,00	-82.471,27	-82.471,27	-82.471,27	100,00%
	A	127.582,75	213.800,00	294.326,41	295.000,00	81.200,00	37,98%
I66008-211 Erneuerung Pumpwerke	A	92.009,24	468.900,00	79.244,69	350.000,00	-118.900,00	-25,36%
I66008-303 Kläranlage Gesmold	A	66.547,16	150.000,00	0,00	100.000,00	-50.000,00	-33,33%
I66014-213 SW- Pumpwerk Eicken- Bruche	A	96,03	101.700,00	84.099,68	90.000,00	-11.700,00	-11,50%
I66018-280 RW- Entwässerung Riemsloh	A	0,00	41.200,00	0,00	0,00	-41.200,00	-100,00%
I66021-210 Schutzmaßnahmen vor Hochwasser und Starkregen	A	0,00	350.000,00	62.792,85	100.000,00	-250.000,00	-71,43%
I66021-214 „Gewerbepark grüne Kirchbreite“	A	0,00	1.000.000,00	0,00	0,00	-1.000.000,00	-100,00%
I66021-230 Schweizer Weg	A	0,00	30.000,00	0,00	15.000,00	-15.000,00	-50,00%

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I66021-251 Entwässerung Tittingdorf	A	0,00	25.000,00	40.757,25	35.000,00	10.000,00	40,00%
I66021-290 Brokamp	A	0,00	50.000,00	5.449,25	6.000,00	-44.000,00	-88,00%

Erläuterungen:

Die Maßnahmen an der **Kläranlage Melle-Mitte** befinden sich aktuell in der Auftragsvergabe. Insgesamt kommt es gegenüber der ursprünglichen Planung aufgrund der aktuellen Personalsituation im Tiefbauamt zu Verzögerungen, sodass auch das Budget voraussichtlich nicht in voller Höhe im Haushaltsjahr 2022 benötigt wird. Aktuell werden Minderauszahlungen in Höhe von 100.000 € prognostiziert.

Für **Kanalbaubeiträge** wurden Einzahlungen in Höhe von 1.000.000 € angesetzt. Für das Haushaltsjahr 2022 gibt es jedoch weniger abzurechnende Maßnahmen als ursprünglich geplant. Daher werden aktuell Einzahlungen aus Kanalbaubeiträgen in Höhe von 900.000 € prognostiziert.

Für die Investitionen in **Kanalerneuerungen** werden Mehrauszahlungen in Höhe von 81.200 € prognostiziert. Diese resultieren aus mehreren kleineren Kanalbaumaßnahmen (In den Büschen, Moorwellen, Alte Poststraße etc.).

Für die **Erneuerung von Pumpwerken** stehen im aktuellen Haushaltsjahr inkl. Haushaltresten 468.900 € zur Verfügung. Dieser Ansatz wird jedoch zu einem Anteil von 118.900 € voraussichtlich nicht benötigt, da es aktuell zu Verzögerungen aufgrund von Lieferschwierigkeiten in der Maschinenteknik kommt.

Die geplanten Maßnahmen an der **Kläranlage Gesmold** verzögern sich aufgrund Lieferschwierigkeiten in der Maschinenteknik. Es werden daher Minderauszahlungen in Höhe von 50.000 € erwartet.

Das Ausschreibungsergebnis für das **SW-Pumpwerk in Eicken-Bruche** zeigt ein besseres Ergebnis als eingeplant. Aktuell wird daher davon ausgegangen, dass das Gesamtbudget in Höhe von 101.700 € zu einem Anteil von 11.700 € nicht benötigt wird.

Eine Konzeption über die Maßnahmen zur **Regenwasserentwässerung in Riemsloh** liegt vor, wurde durch einen entsprechenden Ortsratsbeschluss jedoch abgelehnt. Hieraus resultieren voraussichtlich Minderauszahlungen wie bereits im Vorjahr in Höhe von 41.200 €.

Die Umsetzung der **Schutzmaßnahmen vor Hochwasser und Starkregen** werden in 2022 lediglich zum Teil umgesetzt bzw. gibt es Verzögerungen in der Umsetzung aufgrund langwieriger Genehmigungsverfahren. Ein Budget in Höhe von 250.000 € für diese Investition wird daher voraussichtlich in 2022 nicht benötigt.

Die Umsetzungen zum Tiefbau im „**Gewerbepark grüne Kirchbreite**“ verzögert sich u.a. durch eine notwendige Klärung von Altlasten sowie Abstimmungsbedarfen mit der Autobahn GmbH. Der zur Verfügung stehende Ansatz in Höhe von 1.000.000 € wird daher in 2022 voraussichtlich nicht benötigt bzw. umgesetzt.

Der Planungsauftrag zu den Tiefbauinvestitionen im **Schweizer Weg** wird noch in 2022 vergeben, die Zahlungsabwicklung wird sich jedoch bis in das Jahr 2023 strecken, sodass ein Teil von 15.000 € des vorhandenen Budgets voraussichtlich nicht mehr im Jahr 2022 benötigt wird.

Für die Maßnahmen zur **Entwässerung Tittingdorf** sind die Ausschreibungsergebnisse höher ausgefallen als geplant. Die voraussichtlich notwendigen Mehrauszahlungen in Höhe von 10.000 € können im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Investitionen in diesem Produkt über die Investition „Erneuerung Pumpwerke“ ausgeglichen werden.

Eine Planungskonzeption für die Maßnahmen am **Brokamp** liegt vor, jedoch scheitert die Umsetzung aktuell noch an der notwendigen Flächenverfügbarkeit. Daher werden für das Haushaltsjahr 2022 Minderauszahlungen in Höhe von 44.000 € prognostiziert.

2.10.2 Produkt 541-01 „Gemeindestraßen“

Produktverantwortlich: Thomas Große-Johannböcke

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-5.850,21	-6.500,00	-1.964,46	-6.500,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	689.167,87	795.400,00	257.769,87	666.400,00	-129.000,00	-16,22%
Saldo	683.317,66	788.900,00	255.805,41	659.900,00	-129.000,00	-16,35%

Erläuterungen:

Für das Jahr 2022 war ursprünglich geplant, mit der Umsetzung und den Erfassungsarbeiten im Rahmen des neuen Straßenkatasters zu beginnen. Die Einführung des Katasters verzögert sich jedoch aktuell aufgrund der personellen Situation im Tiefbauamt, sodass Minderaufwendungen in Höhe von 129.000 € prognostiziert werden.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I66008-100 Erschließungsbeiträge	E	-102.174,99	-110.000,00	0,00	0,00	110.000,00	-100,00%
I66008-110 Erneuerung Straßen, Wege, Plätze innerörtl. Straßen	A	72.356,42	160.000,00	0,00	90.000,00	-70.000,00	-43,75%
I66008-111 Deckenerneuerungen außerörtliche Straßen	A	68.371,02	764.100,00	306.370,03	600.000,00	-164.100,00	-21,48%
I66008-112 Erneuerung von Brücken und Durchlässen	A	44.024,30	135.000,00	22.171,98	30.000,00	-105.000,00	-77,78%
I66008-113 Rad- und Gehwege	A	0,00	50.000,00	69.691,76	75.000,00	25.000,00	50,00%
I66019-190 Brokamp	A	0,00	50.000,00	0,00	0,00	-50.000,00	-100,00%
I66020-110 Förderung Radwegebau	A	63.759,97	70.000,00	28.618,00	36.000,00	-34.000,00	-48,57%
I66020-130 Parkstreifen Bahnhof Bruchmühlen	A	3.507,48	146.400,00	14.404,80	20.000,00	-126.400,00	-86,34%
I66020-190 Gausekamp	A	0,00	46.800,00	36.279,82	0,00	-46.800,00	-100,00%
I66021-114 „Gewerbepark grüne Kirchbreite“	A	0,00	650.000,00	0,00	0,00	-650.000,00	-100,00%

I66021-150	E	0,00	-173.200,00	0,00	-173.200,00	0,00	0,00%
Kirchenburg Buer	A	17.499,26	257.500,00	320.469,74	320.000,00	62.500,00	24,27%
I66021-151	A	0,00	30.000,00	0,00	20.000,00	-10.000,00	-33,33%
Tittingdorf							
I66021-152 Stüvestr.	A	0,00	60.000,00	0,00	20.000,00	-40.000,00	-66,67%
Umgestaltung und Straßenumstufung							

Erläuterungen:

Geplante Maßnahmen, die zu **Erschließungsbeiträgen** geführt hätten, wurden verschoben bzw. sind in der Umsetzung noch nicht so weit wie ursprünglich geplant. Die eingeplanten Erschließungsbeiträge in Höhe von 110.000 € werden daher voraussichtlich nicht eingezahlt.

Für die Investitionen zur **Erneuerung von Straßen, Wege, Plätze, innerörtlichen Straßen** werden Minderauszahlungen in Höhe von 70.000 € prognostiziert, weil diese Mittel zur Deckung des Mehrbedarfes für die Investitionen „Kirchenburg Buer“ herangezogen werden sollen (gegenseitige Deckungsfähigkeit dieser Investitionen).

Im Rahmen der **Deckenerneuerungen auf außerörtliche Straßen** kommt es zu Lieferverzögerungen und Ausführungsproblemen und dadurch zu verzögerten Fertigstellungen. Das Gesamtbudget in Höhe von 764.100 € wird daher voraussichtlich nicht in 2022 plangerecht und zahlungswirksam umgesetzt.

Unter der Investition zu der **Erneuerung von Brücken und Durchlässen** war ursprünglich auch die Erneuerung der Brücke über die Else am Grönenbergpark geplant. Diese soll jetzt jedoch im Rahmen der Bundesförderung zum Grönenbergpark erneuert werden, sodass Minderauszahlungen in Höhe von 105.000 € prognostiziert werden.

Für die Investitionen in **Rad- und Gehwege** werden voraussichtlich Mehrauszahlungen in Höhe von 25.000 € anfallen. Diese resultieren aus einem höher als geplanten Ausschreibungsergebnis für den Else-Werre Radweg von der Europastraße bis zur Violenbrücke am Segelflugplatz. Eine Deckung kann im Rahmen der Haushaltsvermerke durch die Investition „Deckenerneuerungen außerörtliche Straßen“ gewährleistet werden.

Eine Planungskonzeption für die Maßnahmen am **Brokamp** liegt vor, jedoch scheitert die Umsetzung aktuell noch an der notwendigen Flächenverfügbarkeit. Daher werden für das Haushaltsjahr 2022 wie bereits im Vorjahr Minderauszahlungen in Höhe von 50.000 € prognostiziert.

Ein Mittelabruf im Rahmen der **Förderung des Radwegeausbaus** konnte noch im Haushaltsjahr 2021 durchgeführt werden. Zu diesem Zeitpunkt gab es jedoch durch die Nachtragsplanungen bereits angemeldete Budgetverschiebungen in das Folgejahr, sodass der Gesamtansatz in 2022 um 36.000 € zu hoch eingestellt war. Dieses Budget steht daher in 2022 nicht mehr zur Verfügung.

Die Maßnahme zum Bau des **Parkstreifens am Bahnhof Bruchmühlen** verschiebt sich, sodass das eingeplante Budget in 2022 von insgesamt 146.400 € lediglich in Höhe von voraussichtlich 20.000 € benötigt wird. Die Verschiebung erfolgt aufgrund der allgemeinen Preissteigerungen am Markt, sodass im Rahmen der nächsten Haushaltsplanungen eine Neukalkulation notwendig wird. Weiterhin wurde ein Förderantrag gestellt, der ggf. zu berücksichtigen ist.

Aufgrund der aktuellen personellen Kapazitäten im Tierbauamt verschiebt sich Maßnahmen am **Gausekamp**. Das Budget in Höhe von 46.800 € wird daher voraussichtlich nicht in 2022 benötigt.

Die Umsetzungen zum Tiefbau im „**Gewerbepark grüne Kirchbreite**“ verzögert sich u.a. durch eine notwendige Klärung von Altlasten sowie Abstimmungsbedarfen mit der Autobahn GmbH. Der zur Verfügung stehende Ansatz für den Straßenbau in Höhe von 650.000 € wird daher in 2022 voraussichtlich nicht benötigt bzw. umgesetzt.

Die Baumaßnahmen am **Schweizer Weg** sind aktuell in Auftrag gegeben worden. Ein Teil der Umsetzung bzw. Abrechnung wird sich jedoch voraussichtlich in das kommende Jahr verschieben, sodass für das Jahr 2022 mit Minderauszahlungen in Höhe von 30.000 € gerechnet wird.

Der ILE-Antrag zur Umsetzung von Maßnahmen in der **Kirchenburg Buer** wurde im Jahr 2021 genehmigt. Das aktuelle Ausschreibungsergebnis zeigte jedoch, dass das ursprünglich geplante Budget nicht ausreicht und Mehrauszahlungen in Höhe von 62.500 € notwendig werden. Aktuell wurde beantragt, dass auch dieser Mehrbedarf mit gefördert wird, eine Entscheidung hierzu steht jedoch noch aus. Die Deckung kann jedoch über Rahmen der vorhandenen Haushaltsvermerke über die Investition „Erneuerung Straßen, Wege, Plätze, innerörtl. Straßen“ hergestellt werden (s. oben).

Durch eine verzögerte Plangenehmigung der Maßnahme „Tittingdorf“ im Rahmen der Gemeindestraßen, wird auch das Budget nicht in voller Höhe in 2022 umgesetzt. Aktuell wird mit Minderauszahlungen in Höhe von 10.000 € gerechnet.

Die Maßnahmen zur „**Stüvestraße, Umgestaltung und Straßenumstufung**“ verzögern sich. Ein Auftrag für ein Verkehrskonzept wurde aktuell abgebildet über den Ergebnishaushalt erteilt. In Abhängigkeit der aus dem Konzept erforderlichen Maßnahmen ist eine Buchung über diese Investition jedoch ebenfalls denkbar und im Rahmen des Jahresabschlusses zu prüfen. Durch die grundsätzliche Verzögerung wird jedoch von Minderauszahlungen in Höhe von 40.000 € ausgegangen.

2.10.3 Produkt 552-01 „Öffentliches Gewässer“

Produktverantwortlich: Thomas Große-Johannböcke

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I66015-600 Hochwasserschutz/Flurber. Ges mold/Wellingh.	A	8.941,39	139.400,00	3.804,58	0,00	-139.400,00	-100,00%
I66020-600 Hochwasserschutz Buer	A	300,00	149.700,00	9.939,40	25.000,00	-124.700,00	-83,30%

Erläuterungen:

Für die Umsetzung des „**Hochwasserschutzes bzw. Flurbereinigung Ges mold/Wellingholzhausen**“ wurden bisher lediglich Planungskosten in 2021 und 2022 fällig. Die weiteren Umsetzungen bzw. der Mittelabfluss verschieben sich und sollen über die Haushaltsplanung 2023 in das Projekt „Hochwasserschutz“ verschoben werden.

Die Realisierung der Maßnahmen zum „**Hochwasserschutz Buer**“ steht noch aus, sodass ein Budget von 124.700 € hier voraussichtlich in 2022 nicht benötigt wird. Über diese Investition sollen u.a. Regenrückhaltungen durchgeführt werden, für die die Genehmigungen aktuell jedoch noch ausstehen.

2.10.4 Projekt P66018-004 „Hochwasserschutzmaßnahmen Melle“

Projektverantwortlich: Thomas Große-Johannböcke

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I66021-P01 Planfeststellungs- verfahren	A	0,00	75.000,00	0,00	25.000,00	-50.000,00	-66,67%
I66021-P02 Hochwasserschutz Gesbold	A	0,00	600.000,00	64.200,35	500.000,00	-100.000,00	-16,67%

Erläuterungen:

Das Budget zum **Planfeststellungsverfahren** im Projekt „Hochwasserschutz Melle“ wird voraussichtlich nicht in 2022 umgesetzt. Aktuell gibt es noch Klärungsbedarfe im Zusammenhang mit den Anliegern sowie den beteiligten Ortsräten.

Unter der Investition „**Hochwasserschutz Gesbold**“ wird die Verlegung der alten Else geplant. Der Umsetzungsbeginn ist für den Herbst 2022 vorgesehen und Maßnahmenende im Jahr 2023. Ein Teil des Gesamtbudgets in Höhe von 100.000 € wird daher voraussichtlich nicht mehr in diesem Haushaltsjahr abgerechnet.

2.11 Teilhaushalt 670 – Umweltbüro

Dem Teilhaushalt 670 sind insgesamt fünf Produkte zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) werden im Ergebnishaushalt für insgesamt zwei Produkte erwartet. Hierdurch würden sich im Ergebnishaushalt dieses Teilhaushaltes **Minderaufwendungen in Höhe von 78.268,70 € (-19,13 %)** gegenüber der ursprünglichen Planung ergeben. In welchen Produkten Abweichungen prognostiziert werden und wie diese zu begründen sind, zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen erwartet werden.

2.11.1 Produkt 551-01 „Förderung von Stadtgrün“

Produktverantwortlich: Lennart Frank

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Prognose	Status
Baumkataster: Offene Maßnahmen umsetzen	Anzahl	2.000	31.12.2022 ff.	2000	
Umgestaltung Grünflächen	Anzahl	10	31.12.2022 ff.	10	

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-821.000,00	0,00	-273.746,67	0,00	0,00	0,00 %
Summe Aufwendungen	156.419,84	213.900,00	1.127.098,77	165.400,00	-48.500,00	-22,67 %
Saldo	-664.580,16	213.900,00	853.352,10	165.400,00	-48.500,00	-22,67 %

Erläuterungen:

Aufgrund einer geringeren Anzahl an neuerfassten Bäumen als prognostiziert, werden im Jahr 2022 weniger Kontrollen durchgeführt. Dadurch entstehen voraussichtlich Minderaufwendungen bei der Baumkontrolle in Höhe von 47.500,00 €.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I60021-500 Neuanpflanzung städtischer Bäume	A	0,00	100.000,00	0,00	50.000,00	-50.000,00	-50,00%

Erläuterungen:

Durch eine erschwerte Standortsuche zur „**Neupflanzung städtischer Bäume**“ werden nur 50.000 € vom Gesamtansatz in Höhe von 100.000 € benötigt.

2.11.2 Produkt 551-02 „Parkanlagen“

Produktverantwortlich: Lennart Frank

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I70021-100 "Bundesförderung Grönenbergpark"	E	0,00	-207.000,00	0,00	-20.000,00	187.000,00	-90,34%
	A	33.686,86	251.300,00	230.000,00	650.000,00	398.700,00	258,66%

Erläuterung:

Bei der Maßnahme „**Bundesförderung Grönenbergpark**“ werden aufgrund Unwägbarkeiten bezüglich der Förderfähigkeit einzelner Kosten im Jahr 2022 lediglich Einzahlungen in Höhe von 20.000 € prognostiziert. Dies entspricht einer Mindereinzahlung in Höhe von 187.000,00 € (-90,34 %). Aufgrund der Abrechnung der Rahmenplanung nach der Verordnung über die Honorare für Architekten- und Ingenieurleistungen (HOAI) bestehen erhöhte Auszahlungen in den Leistungsphasen 1 und 2. Insgesamt werden Mehrauszahlungen in Höhe von 398.700,00 € (258,66 %) prognostiziert.

2.11.3 Produkt 561-01 „Umweltschutz“

Produktverantwortlich: Anke Kuddes

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
BIFU-098 Umgestaltung Bifurkation	E	0,00	-227.500,00	0,00	0,00	227.500,00	-100,00%
	A	16.453,54	350.000,00	9.302,87	50.000,00	-300.000,00	-85,71%

Erläuterungen:

Die Umsetzung der Maßnahme „**Umgestaltung Bifurkation**“ verzögert sich voraussichtlich in das Jahr 2023. Als Auszahlungen werden für das Jahr 2022 Planungskosten in Höhe von 50.000,00 € kalkuliert. Die Zuwendung erfolgt im Rahmen eines Erstattungsverfahrens per Auszahlungsantrag. Entsprechend der Verzögerung der Maßnahme wird mit einem Ertrag im Jahr 2023 gerechnet.

2.11.4 Produkt 561-01 „Umweltschutz“

Produktverantwortlich: Anke Kuddes

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Prognose	Status
Informationsveranstaltungen organisieren	Anzahl	40	31.12.2021 ff.	40	
Fortführung des Klimaschutzkonzeptes	Maßnahmen	7	31.12.2021 ff.	7	
Bearbeitung von Projekten und Maßnahmen aus dem Bereich Energie und Klimaschutzmanagement	Anzahl	5	31.12.2021 ff.	5	

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	-600,00	-568,00	-8.600,00	-8.000,00	1333,33%
Summe Aufwendungen	0,00	131.800,00	38.469,68	124.100,00	-7.700,00	-5,84%
Saldo	0,00	131.200,00	37.901,68	115.500,00	-15.700,00	-11,97%

Erläuterungen:

Die im Rahmen des kommunalen Energiemanagements geplanten Aufwendungen werden möglicherweise nicht vollständig erfolgen oder vom Gebäudemanagement übernommen. Prognostiziert werden Minderaufwendungen in Höhe von 4.100 € (-45,00 %).

Aufgrund einer geringen Nachfrage bei der Förderrichtlinie "Naturnahes Melle", Förderschwerpunkt "Extensivierung von Ackerland als Gewässerrandstreifen an Gewässern II. Ordnung" (-4.000 €; -57,14 %) und "Lastenräder", Förderschwerpunkt "Förderung von Lastenrädern" (-4.000,00 €; -80,00 %) kommt es voraussichtlich zu Minderaufwendungen. Als Nachsteuerungsmaßnahme erfolgt eine Evaluierung und Anpassung im Jahr 2022.

Die verzögert im Mai 2022 stattgefundene Jugendkonferenz wird aufgrund ihres Schwerpunktes Umwelt über das Produkt 561-01 abgewickelt. Dadurch werden nicht geplante Mehrerträge in Höhe von 8.000,00 € durch Stiftungsgelder und Mehraufwendungen in Höhe von 10.500,00 € für die Durchführung der Veranstaltung prognostiziert.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I60022-400 Umgest. Fläche Busbahnhof / Schwalbenhotel Riemsloh	E	0,00	-24.000,00	0,00	0,00	24.000,00	-100,00%
	A	0,00	29.000,00	0,00	0,00	-29.000,00	-100,00%

Erläuterungen:

In der Ortsratssitzung Riemsloh am 07.04.2022 wurde einstimmig empfohlen, dass die Maßnahme „**Umgest. Fläche Busbahnhof/Schwalbenhotel Riemsloh**“ durch die „Artenschutz in Franken“ erfolgen soll. Daher werden die Ansätze für Einzahlung und Auszahlung auf jeweils 0,00 € prognostiziert.

2.11.5 Produkt 561-02 „Kompensationsflächen-Management“

Produktverantwortlich: Klaus Lichy

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I60008-201 Kompensationsflächen	A	139.123,92	358.900,00	70.456,12	137.739,15	-221.160,85	-61,62%

Erläuterungen:

Der Ansatz in Höhe von 358.900 €, der zu einem Anteil in Höhe von 68.900 € aus Haushaltsresten besteht, ist größtenteils zur Umsetzung der Kompensationsmaßnahmen im Bereich des Gewerbegebietes „Grüne Kirchbreite“ eingeplant. Durch die verzögerte Umsetzung des Gewerbegebietes gegenüber der ursprünglichen Planung, werden die Mittel für die Kompensationsmaßnahmen voraussichtlich nicht in diesem Jahr anfallen.

2.12 Teilhaushalt 700 – Baubetriebsdienst

Dem Teilhaushalt 700 ist das Produkt 111-16 zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) werden im Ergebnishaushalt erwartet. Insgesamt würden sich **Mehraufwendungen in Höhe von 59.700,00 € (+ 17,06 %)** gegenüber der ursprünglichen Planung ergeben. Investiv werden keine maßgeblichen Abweichungen gegenüber den Planungen prognostiziert.

2.12.1 Produkt 111-16 „Baubetriebsdienst“

Produktverantwortlich: Christiane Brandhorst

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Prognose	Status
Zu A) Klärung des Leistungskatalogs mit den Fachämtern	Katalog	1	30.06.2022	1	
Zu B) Erstellung einer Prioritätenliste der Aufträge	Prioritätenliste	1	30.06.2021	1	
Zu C) Qualifizierung des nötigen Personals für Baumschnittarbeiten (FLL-Qualifizierung)	Maßnahmen	2	30.06.2021	2	

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-4.126,88	-5.100,00	-32,50	-5.100,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	379.454,69	355.000,00	161.383,86	414.700,00	59.700,00	16,82%
Saldo	375.327,81	349.900,00	161.351,36	409.600,00	59.700,00	17,06%

Erläuterungen:

Für das Produkt 111-16 „Baubetriebsdienst“ werden Mehraufwendungen in Höhe von 59.700 € prognostiziert. Diese resultieren aus einem Anstieg an Reparatur- und Materialaufwendungen sowie den Preiserhöhungen für Kraft- und Schmierstoffen.

2.13 Teilhaushalt 800 – Kultur- und Tourismusbüro

Dem Teilhaushalt 800 sind insgesamt elf Produkte und ein Projekt zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) werden im Ergebnishaushalt für das Projekt erwartet. Insbesondere hierdurch würden sich in diesem Teilhaushalt **Minderaufwendungen in Höhe von 63.912,00 € (-12,03 %)** gegenüber der ursprünglichen Planung ergeben. In welchen Produkt und Projekt maßgebliche Abweichungen prognostiziert werden und wie diese zu begründen sind, zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten/Projekten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen erwartet werden.

2.13.1 Produkt 571-01 „Wirtschaftsförderung“

Produktverantwortlich: Florian Weßling

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Prognose	Status
Gewerbeflächenentwicklung	Fläche in ha	10	31.12.2022	18	

Erläuterungen:

Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Grüne Kirchbreite“ soll im Herbst dieses Jahrs gefasst werden. Dies würde dazu führen, dass das Leistungsziel zur Gewerbeflächenentwicklung mehr als erreicht wird.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I80009-001 Breitbandversorgung	A	0,00	1.470.000,00	0,00	0,00	-1.470.000,00	-100,00%
I80022-001 Förderprogramm "Perspektive Innenstadt"	E	0,00	-1.090.000,00	0,00	0,00	1.090.000,00	-100,00%
	A	0,00	1.199.000,00	161.249,04	1.270.500,00	71.500,00	5,96%

Erläuterung:

Die Budgetverwendung zur Investition „**Breitbandversorgung**“ scheidet daran, dass die Kommunen und der Landkreis Osnabrück weiterhin nicht die Finanzierung ausgehandelt haben. Es ist weiterhin nicht davon auszugehen, dass der Ansatz von 1,47 Mio. € noch in 2022 benötigt wird.

Der Auszahlungsansatz zum Förderprogramm „**Perspektive Innenstand**“ wird nahezu plangerecht prognostiziert. Insgesamt konnte die Fördersumme für Einzelprojekte in Melle sogar noch erhöht werden. Für den somit jedoch ebenfalls erhöhten Eigenanteil der Stadt Melle steht der politische Beschluss jedoch noch aus. Da es jedoch noch keine Förderbescheide für die aus der Gesamtförderung beantragten Einzelprojekte gibt, ist nicht davon auszugehen, dass auch die Einzahlungen aus der Förderung noch in diesem Jahr eingehen.

2.13.2 Projekt P80018-010 „Umsetzung des Tourismuskonzeptes“

Projektverantwortlich: N.N.

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	35.565,64	119.400,00	349,86	50.000,00	-69.400,00	-58,12%
Saldo	35.565,64	119.400,00	349,86	50.000,00	-69.400,00	-58,12%

Erläuterungen:

Da aktuell die Stelle der Projektleitung nicht besetzt ist, wurden die Inhalte aus dem Tourismuskonzept auch nicht weitergeführt. Es werden daher Minderaufwendungen in Höhe von 69.400,00 € prognostiziert.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose 31.12.2022	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I80022-P10 Anschaffung Digitale Infosäulen	E	0,00	0,00	0,00	43.390,87	43.390,87	100,00%
	A	0,00	40.000,00	0,00	75.000,00	35.000,00	87,50%

Erläuterung:

Für die Anschaffung von digitalen Infosäulen in den Stadtteilen wurde ein Auszahlungsbudget in Höhe von 40.000 € geplant. Diese Planung berücksichtigte jedoch nur den Eigenanteil der Stadt Melle aus dem Förderprogramm „ZILE“. Insgesamt belaufen sich die Auszahlungen auf voraussichtlich 75.000 € sowie die Einzahlungen aus der Förderung in Höhe auf 43.390,87 €.

3. Globalbudget „Personal“

	2021	2022				
	Ist	Plan	Ist	Prognose	Abw. (Plan/Progn.)	Abw. in %
Summe Aufwendungen	24.056.138,10	23.852.800,00	10.049.913,06	24.022.170,17	169.370,17	0,71%
Summe Erträge	-1.809.315,45	-1.034.800,00	-295.819,92	-1.034.800,00	0,00	0,00%
Saldo (Nettobetrachtung Personalbudget)	22.246.822,65	22.818.000,00	9.754.093,14	22.987.370,17	169.370,17	0,74%

Erläuterungen:

In der Nettobetrachtung des gesamten Personalbudgets wird gegenüber der Planung in Höhe von 22,82 Mio. € eine Mehrbelastung i.H.v. 169.370,17 € (+0,74 %) für das Jahr 2022 prognostiziert. Die folgenden Erläuterungen, aufgeteilt in die Personalabrechnung und -rückstellungen, zeigen die Gründe der prognostizierten Abweichung auf.

3.1 Personalbudget „Abrechnung“

Das gesamte Globalbudget „Personal“ wird noch einmal aufgegliedert in die Bereiche der Personalabrechnung und der Personalrückstellungen (Pensions-, Beihilfe-, Altersteilzeit-, Mehrstunden- und Urlaubsrückstellungen). Folgende Tabelle zeigt den Teilbereich der Personalabrechnung auf:

	2021	2022				
	Ist	Plan	Ist	Prognose	Abweichung (Plan/Progn.)	Abw. in %
Summe Aufwendungen	21.063.816,10	22.365.300,00	10.049.913,06	22.534.670,17	169.370,17	0,76%
Summe Erträge	-1.074.656,95	-795.500,00	-295.819,92	-795.500,00	0,00	0,00%
Saldo Personalabrechnung	19.989.159,15	21.569.800,00	9.754.093,14	21.739.170,17	169.370,17	0,79%

Erläuterungen:

Die Abweichung gegenüber der Planung wird im Bereich der Personalabrechnungen erwartet. Hier kommt es voraussichtlich zu im Verhältnis zum gesamten Personalbudget geringen Mehraufwendungen in Höhe von ca. 169.370,17 € (+0,79 %). Grund hierfür ist ein knapp kalkuliertes Personalbudget in der Planung des Haushaltes 2022. Weiterhin werden Mehraufwendungen bei der Abrechnung der Beihilfe erwartet. Hier zeigt sich aktuell ein leicht überdurchschnittliches Aufkommen gegenüber den Vorjahren. Die Personalerträge aus entsprechenden Zuweisungen schließen voraussichtlich plangerecht ab.

3.2 Personalbudget „Rückstellungen“

Der Teilbereich „Rückstellungen“ aus dem Globalbudget „Personal“ stellt sich wie folgt dar:

	2021	2022				
	Ist	Plan	Ist	Prognose	Abweichung (Plan/Progn.)	Abweichung in %
Summe Aufwendungen	2.992.322,00	1.487.500,00	0,00	1.487.500,00	0,00	0,00%
Summe Erträge	-734.658,50	-239.300,00	0,00	-239.300,00	0,00	0,00%
Saldo Rückstellungen	2.257.663,50	1.248.200,00	0,00	1.248.200,00	0,00	0,00%

Erläuterungen:

Lt. Prognose werden die Personalmrückstellungen voraussichtlich plangerecht anfallen. Die Personalmrückstellungen sind jedoch teilweise erheblich abhängig von Einzelfällen nach der jeweiligen Feststellung der Versorgungskasse. Die notwendigen Bewertungen finden hier jedoch erst im Rahmen des Jahresabschlusses statt, sodass auch erst dann verlässliche Aussagen über die Personalmrückstellungen getroffen werden können.

4. Globalbudget „Abschreibungen“

	2020	2021	2022				
	Ist	Ist	Plan	Ist	Prognose 31.12.2022	Abw.	in %
Abschreibungen immaterielles Vermögen	714.312,87	772.128,71	843.200,00	772.418,28	800.000,00	-43.200,00	-5,12%
Abschreibungen Sachanlagevermögen	6.968.226,60	7.120.573,47	7.302.500,00	7.037.662,48	7.270.000,00	-32.500,00	-0,45%
Ertrag Auflösung Sonderposten	-3.155.616,26	-3.052.005,21	-3.032.600,00	-3.013.651,15	-3.050.000,00	-17.400,00	0,57%
= Planmäßige Abschreibungen/ Auflösungen	4.526.923,21	4.840.696,97	5.113.100,00	4.796.429,61	5.020.000,00	-93.100,00	-1,82%
Abschreibungen auf Forderungen	474.075,13	325.369,99	320.000,00	5.507,37	320.000,00	0,00	0,00%
Abschreibungen auf Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Abschreibungen auf sonst. Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
= Abschreibung Finanzvermögen	474.075,13	325.369,99	320.000,00	5.507,37	320.000,00	0,00	0,00%
Abschreibungen aufgrund Vermögensabgang	340.420,70	50.328,90	0,00	0,00	50.000,00	50.000,00	100%
Ertrag Auflösung Wertberichtigung auf Forderungen	-3.708,53	-76.688,12	0,00	-16.308,34	-30.000,00	-30.000,00	100%
Ertrag aufgrund Vermögensabgang	-195.400,19	-459.866,94	0,00	-1.479,00	-10.000,00	-10.000,00	100%
Ertrag aus Zuschreibungen auf Beteiligungen	-1.139,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100%
Ertrag aufgrund Abgang von Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100%
= Sonderabschreibungen/ Sondererträge	140.172,57	-486.226,16	0,00	-17.787,34	10.000,00	10.000,00	100%
Saldo Budget Abschreibungen	5.141.170,91	4.679.840,80	5.433.100,00	4.784.149,64	5.350.000,00	-83.100,00	-1,53%

Erläuterungen:

Die planmäßigen Abschreibungen und Auflösungserträge basieren auf den „Altbestand“ zum 31.12.2021 und sind im Finanzsystem für 2022 schon eingebucht worden. Der Saldo ist hier um ca. 317 T€ niedriger wie der Planwert für 2022. Allerdings kommen aus der Investitionstätigkeit 2022 noch die entsprechenden Abschreibungen und Auflösungserträge hinzu, deren Höhe von der Umsetzung der entsprechenden Maßnahmen für 2022 abhängig ist. Nach jetzigem Sachstand wird mit einer zusätzlichen Ergebnisbelastung aus der Investitionstätigkeit 2022 von ca. 224 T€ gerechnet (Differenz Prognose/ Ist). Gegenüber der Planung für das Jahr 2022 würde die Prognose jedoch zu einer Budgetentlastung in Höhe von ca. 93 T€ führen.

Bei den Abschreibungen auf das Finanzvermögen wird noch ein planmäßiger Verlauf für 2022 erwartet. Bislang sind in 2022 erst ca. 6 € an Forderungen wertberichtigt worden. Allerdings erfolgt der Großteil der Wertberichtigungen erst zum Jahresende hin und hierbei können Niederschlagungen von hohen Gewerbesteuerforderungen schnell das Volumen nach oben treiben. Von daher ist zum jetzigen Zeitpunkt aus noch von einem planmäßigen Verlauf auszugehen.

Bei den Sonderabschreibungen bzw. Sondererträgen sind keine Planwerte angesetzt worden. Bislang sind in 2022 schon Sondererträge in Höhe von ca. 18 T€ aus der Aufhebung von Niederschlagungen angefallen. Es ist – wie in den Vorjahren – davon auszugehen, dass im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten Sonderabschreibungen auf Grund und Boden wieder vorzunehmen sind (Prognose 50 T€). Im Saldo ergibt sich aus diesem Teilbereich eine zusätzliche Ergebnisbelastung von ca. 10 T€ gegenüber der Planung in 2022.

Im Ergebnis wird es zu einer prognostizierten Entlastung im Budget „Abschreibungen“ in Höhe von ca. 83 T€ in 2022 kommen.

5. Zusammenfassung, Fazit

Die Planung des Haushaltes 2022 geht von einem positiven Jahresergebnis i.H.v. rund 100 T € aus. Durch die Bildung von Haushaltsresten im Ergebnishaushalt verringert sich das geplante Ergebnis um 342,4 T €. Insgesamt besteht damit im Gesamtansatz ein negativ geplantes Jahresergebnis in Höhe von 242,5 T €. In den saldierten Prognosen aller Produktverantwortlichen und aller Budgets (außer der internen Leistungsverrechnung) zum Stichtag 31.05.2022 ergibt sich im Ergebnishaushalt ein um 7,43 Mio. € besseres Ergebnis. Insgesamt wird ein positives Jahresergebnis in Höhe von 7,19 Mio. € prognostiziert.

Dieses Ergebnis ist maßgeblich auf Mehrerträge im Bereich des Produktes „Steuern, Zuweisungen und Umlagen“ zurückzuführen. Die Mehrerträge ergeben sich größtenteils aufgrund der aktuellen Steuerschätzungsprognose für die Gewerbesteuer und den Gemeindeanteilen an der Einkommenssteuer. Budgets in anderen Teilhaushalten werden bis zum Jahresende voraussichtlich nicht wie geplant umgesetzt. Dadurch ergibt sich ein noch besser prognostiziertes Jahresergebnis.

Im Personalbudget wird aktuell davon ausgegangen, dass das Budget 2021 nicht auskömmlich sein wird (+169.370,17 €). Das Budget der Abschreibungen zeigt, dass eine Ergebnisentlastung gegenüber der Planung erwartet wird (-83.100,00 €). Die Details und Gründe zu den maßgeblichen Abweichungen werden in den jeweiligen Gliederungspunkten dieses Berichtes näher erläutert.

Im Haushaltsplan 2022 stehen insgesamt 26,24 Mio. € für Auszahlungen für Investitionstätigkeit zur Verfügung. Hinzu kommen die gebildeten Haushaltreste i.H.v. 8,71 Mio. €, sodass insgesamt ein für Investitionstätigkeit zur Verfügung stehendes Budget i.H.v. 34,95 Mio. € vorhanden ist. Nach der Prognose aller Produktverantwortlichen wird auf Grundlage des Sachstandes zum 31.05.2022 damit gerechnet, dass in diesem Haushaltsjahr insgesamt 25,22 Mio. € für Investitionstätigkeit zur Auszahlung fällig werden. Im Vergleich mit den Ergebnissen der Vorjahre wirkt die Prognose zur Auszahlungshöhe unwahrscheinlich hoch. Gegenüber den Auszahlungen wird prognostiziert, dass 4,75 Mio. € als Einzahlungen gebucht werden können. Die Minderauszahlungen in Höhe von 9,73 Mio. € führen zu potenziellen Haushaltsresten für das Haushaltsjahr 2023.

Für das aktuelle Haushaltsjahr 2022 steht eine Kreditermächtigung in Höhe von 15,11 Mio. € zur Verfügung. Hinzu kommt die noch aus dem Haushaltsjahr 2021 vorhandene Ermächtigung in Höhe von 4,89 Mio. €, sodass insgesamt in 2022 noch Investitionskredite in Höhe von 19,99 Mio. € aufgenommen werden könnten. Mit Blick auf die Prognose der Investitionstätigkeit (-6,73 Mio. €) und die damit verbundenen Auszahlungen sowie der prognostizierten positiven Veränderung des Cash-Flows (+7,35 Mio. €) und der im Jahresabschluss 2021 festgestellten noch freien Liquidität (5,34 Mio. €) wird eine Kreditaufnahme in Höhe von 573.639,57 € prognostiziert.